



STADLINGER POST

Amtl. Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Stadl-Paura

Jänner - März '23 · Folge 1

Festschrift der Stadtgemeinde Stadl-Paura zum Jubiläumsjahr

(innenliegend)

INHALT

Amtliches	3
Gesundheit	22
Umwelt	23
Stadterhebung nach	24
Sport, Vereine	26
Kinder, Jugend	33
Allgemeines	40



150 JAHRE STADL-PAURA

1873 - 2023

Festschrift





Action-Filme drehen?
Machen wir nicht.

Bei uns gibt's eine Action-Camera* zur Kontoeröffnung.



spark7



* Alle Jugendlichen bis zum 19. Geburtstag, die ein kostenloses spark7 Konto bei der Erste Bank eröffnen, erhalten jeweils eine Action-Camera. Solange der Vorrat reicht. Nicht in bar ablösbar oder mit anderen Aktionen kombinierbar.

spark7.com/camera

Angelika
Salon & More

Friseursalon

- Treuepass
- Home-Service
- Kinderspielecke
- Bio Fairtrade Kaffee & Tee-Genuss

4651 Stadl-Paura • Schlairgasse 6 • Telefon 07245 / 289 73 • Terminvereinbarung vermeidet Wartezeit
Wir sind für Sie da: Dienstag & Donnerstag & Freitag: 8:00 -18:00 Uhr • Mittwoch 8:00 -12:00 Uhr • Samstag 7:30 -13:00 Uhr

Frühlingsmotto

FASZINATION
STYLE
LEBENSFREUDE

Londa PROFESSIONAL

MasterCard Maestro VISA V PAY



Liebe Stadlingerinnen und Stadlinger!

Ich wurde in den vergangenen Monaten des Öfteren gefragt, weshalb der aufgelassene Trakt unserer Volksschule nicht renoviert wurde. Meine Antwort lautete stets: „Erst wenn geklärt ist, wie die künftige Verwendung des Gebäudes aussehen wird, wird der ehemalige Volksschultrakt so saniert, dass er für den zukünftigen Verwendungszweck passt“. Jetzt ist es so weit und das Erreichte ist in mehrerer Hinsicht erfreulich für Stadl-Paura, denn die ärztliche Versorgung wird in Stadl-Paura durch **zwei weitere Kassenärztinnen** verstärkt. Im Jänner 2024 eröffnen die beiden Jungärztinnen im ehemaligen Volksschulgebäude eine **Gemeinschaftsordination für Kinder- und Jugendheilkunde**.

Die beiden Ärztinnen werden durch ihre Arbeit auch dazu beitragen, dass unsere beiden **Gemeindeärzte entlastet** werden. Eine **Ergotherapeutin** wird das Therapieangebot in Stadl-Paura zu dem noch ergänzen.

Die Stadtgemeinde Stadl-Paura wird nun das Erdgeschoss des ehemaligen Volksschulgebäudes kernsanieren und auf **Arztordinationen** umbauen, eine Fußbodenheizung und ein **Lift** werden eingebaut, sodass auch das Obergeschoss **barrierefrei** erreichbar sein wird. Die **Gebäudefassade** wird erneuert und farblich dem Hauptgebäude der Volksschule angeglichen.



Das **Obergeschoss** des Gebäudes wird ab dem kommenden Schuljahr zum Teil wieder schulisch genutzt. Es werden körperlich und/oder psychisch beeinträchtigte Kinder, die besondere Zuwendung und Betreuung benötigen, im oberen Stockwerk, in sogenannten **Inklusions-Klassen** unterrichtet und betreut.

Die (freiwillige) Ganztagschule findet großen Anklang bei den Kindern. Für den Freizeitteil der Nachmittagsbetreuung konnten wir Herrn Stefan Thanner gewinnen, den ich sehr herzlich im Team begrüße.

Es läuft jedoch nicht alles so gut wie es sein sollte: Die **KISS & GO-Zone** vor der Volksschule wird leider von manchen Eltern zum längeren Stehenbleiben genutzt. Somit ist die Durchfahrt für andere Eltern versperrt und morgens ergibt sich dadurch ein Rückstau auf die Landesstraße. Durch dieses rücksichtslose Verhalten von manchen besteht nun die Gefahr, dass wir die Kiss & Go-Zone sperren werden müssen. Bitte haltet euch an die vorgegebenen Ausstiegsregeln!!

Derzeit wird der neue **Pausenhof** der Volksschule mit neuen Spielgeräten ausgestattet. Dieser wird auch während der Nachmittagsbetreuung von den Volksschülern ab dem Frühling genutzt.



Auch im heurigen Jahr bieten wir wieder eine **Sommerferienbetreuung** für Kindergartenkinder und Volksschüler in den Räumlichkeiten des neuen Kindergartens in der Bauordenstraße an.

Das **Wohl der Stadlinger Familien**, ganz besonders aber die **Kinder und Jugendlichen** stehen im **Mittelpunkt** der Gemeindeförderung. Aber auch die Seniorinnen und Senioren finden einen wichtigen und wertgeschätzten Stellenwert in unserer Gesellschaft. Besonders möchte ich auch die Arbeit des Vereins „Seniorentreff“ hervorheben und **DANKE** sagen.

Am Samstag, 6. Mai findet der alljährliche **Tag der Generation 60+** statt, zu dem ich als Bürgermeister schon heute sehr herzlich in den Veranstaltungssaal im Pferdezentrum einladen darf. Ein Abhol- bzw. Heimbringdienst wird, wie auch in den Vorjahren, seitens der Stadtgemeinde eingerichtet.

Der neue **Flößersaal erfüllt alle Anforderungen**, die wir an einen modernen Veranstaltungssaal stellen. Seit der Eröffnung wurden bereits vier größere Veranstaltungen im neuen Saal abgehalten. Besonders die **Akustik**, das wohlige **Ambiente** sowie das riesige Foyer begeistern die Besucher. Der neue Saal ist ein **vollwertiger Ersatz** für das ausgediente Volkshaus, dessen Areal nun einer neuen Bestimmung zugeführt wird. Dort entstehen statt dem jetzigen Gebäude in den kommenden Jahren im Erdgeschoß Geschäfts-, Büro- und/oder Ordinationsflächen. In den Obergeschossen wird barrierefreies

Wohnen für ältere Menschen möglich gemacht. Eine Tiefgarage wird das Parken im Zentrum erleichtern.

Der **Marktplatz/Stadtplatz** samt Schifferbrunnen wird neu gestaltet. Die Planungsarbeiten dazu laufen auf Hochtouren. Es war gemeindefeitig die grundsätzliche Entscheidung zu treffen „wollen wir dort einen stark frequentierten Verkehrsknotenpunkt oder eine **parkähnliche Begegnungszone?**“ Auf Zweites ist die Entscheidung gefallen und Stadl-Paura wird in den kommenden Jahren einen begrünten Hauptplatz bekommen, der diesem Namen auch gerecht wird. Dabei wird an der Tradition des Maibaumfestes ebenfalls festgehalten.

Das **UVP-Verfahren „Treu!“** hat stattgefunden. Die **Verkehrsentlastung** durch den Brückenbau über die Ager ist nun zum Greifen nah. Nachdem die Sachverständigen das Projekt im Verfahren als **„umweltverträglich“** eingestuft haben, ist ein für Stadl-Paura

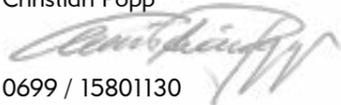
positiver Bescheid erwartbar. Auch für den Gelbringfalter konnte eine gute Lösung gefunden werden. Alles in allem war und bin ich mit dem Verlauf der Verhandlung sehr zufrieden. Einsprüche gegen den Bescheid würden den Brückenbau weiter verzögern.

Anfang April starten wir den **Neubau** des neuen **Wirtschaftshofes** unserer Stadtgemeinde in der **Wimsbacher Straße**. Ein technisch auf dem neuesten Stand gebrachtes Lager- Garagen- und Hallengebäude samt Waschplatz für Bauhoffahrzeuge entsteht. Eine gemeindeeigene Dieseltankstelle wird den Wirtschaftshof vervollständigen. Die Betriebseinrichtung und die neuen Sozialräume entsprechen selbstverständlich den heutigen arbeitsrechtlichen Bedingungen. Waschplatz und Tankstelle wird künftig auch von unserer Freiwilligen Feuerwehr genutzt.

Wir feiern heuer zahlreiche **Jubiläen** in Stadl-Paura. „**150 Jahre Stadl-Paura**“ stehen dabei im Mittelpunkt der

Feierlichkeiten und so darf ich euch alle schon heute zum ersten Stadlinger Stadtfest einladen. Der **Festakt** findet am Wochenende des Dreifaltigkeitssonntags in der Pauraleiten statt. Der Reinerlös des Festes wird ausschließlich für die Renovierung der Paurakirche verwendet. Für **Speis und Trank** sorgt am Festwochenende der Verein **ProPaura**. Näheres zum Festumzug, Festakt und zum Familienfest entnimmt bitte der Festschrift im Inneren der Stadlinger Post!

Ich freue mich schon sehr auf euer Kommen und hoffe, dass ich euch einen kurzen Einblick in die laufende Gemeindefarbeit geben konnte. Für Fragen, Anregungen, Beschwerden und alles andere, stehe ich euch wie immer sehr gerne zur Verfügung!

Euer Bürgermeister
Christian Popp

0699 / 15801130
christian.popp@stadl-paura.at

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 13. Dezember 2022 folgende Beschlüsse gefasst:

- anstelle des bisherigen Ersatzmitgliedes Herrn Fabian Feilmayr, Frau Johanna Uhlak als Ersatzmitglied in den Schotterbeirat zu entsenden.
- den vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 6. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP 2021/2022 vom 14. November 2022 zur Kenntnis zu nehmen.
- folgende Vergaben von Lieferungen und Leistungen für den Bauhofneubau zur Kenntnis zu nehmen:
 - > Elektrotechnik - Firma Elektrotechnik Manfred Kofler, 4816 Gschwandt zum Angebotspreis von € 9.894,00 inkl. MwSt.
 - > Haustechnik (HKLS) - Firma IB MLG GmbH, Herr Lohninger, 4810 Gmunden zum Angebotspreis von € 11.058,00 inkl. MwSt.
- folgende Vergaben von Lieferungen und Leistungen für die Sanierung Volksschule zur Kenntnis zu nehmen:
 - > Nachtrag Bautischler - Firma R&R Objektischlerei GmbH, 4060 Leonding, in Höhe von € 7.992,72 brutto vor Nachlass
 - > Nachtrag Elektroarbeiten - Firma GEG Elektro und Gebäudetechnik GmbH, 4810 Gmunden in Höhe von € 11.126,33 brutto vor Nachlass
 - > Nachtrag Schulmöbel - Firma Mayr Schulmöbel GmbH, 4644 Scharnstein in Höhe von € 1.413,50 brutto vor Nachlass
- Kassenkredit 2023 für das Finanzjahr 2023 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben gemäß § 83 OÖ. Gemeindeordnung 1990 einen Kassenkredit in Gesamthöhe von € 2.000.000,00 zu folgendem, in den Angeboten angeführten Zinssätzen, aufzunehmen.

Der Kassenkredit teilt sich auf nachstehende Geldinstitute wie folgt auf:

<u>Sparkasse € 25.000,00</u> 3,092% p.a. derzeit, variabel mit Bindung an den 6-Monats-EURIBOR mit 0,75 %-Punkte Aufschlag, halbjährliche Anpassung. Euribor-Mindestbasis 0,0%. (Basis 6-Monats-EURIBOR vom 21.11.2022, 2,342%)	<u>RAIFFEISENBANK € 25.000,00</u> 2,571% p.a. derzeit, variabel mit Bindung an den 3-Monats-EURIBOR mit 0,75 %-Punkte Aufschlag, vierteljährliche Anpassung. (Basis 3-Monats-EURIBOR vom 21.11.2022, 1,821%)
<u>BAWAG PSK € 1.950.000,00</u> 2,421 % p.a. derzeit, variabel mit Bindung an den 3-Monats-EURIBOR mit 0,60 %-Punkte Aufschlag, vierteljährliche Anpassung. Euribor-Mindestbasis 0,0%. (Basis 3-Monats-EURIBOR vom 21.11.2022, 1,821%)	• die vorliegenden Krediturkunden über die Aufnahme der Kassenkredite für das Finanzjahr 2023 zu beschließen.

• folgende Hebesätze bzw. Gebührensätze für das Finanzjahr 2023 festzusetzen:

Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A)	500 v. H. d. Steuermessbetrages
Grundsteuer f. Grundstücke (B)	500 v. H. d. Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe (Spielapparate)	€ 50,00 pro Apparat/Monat
bei mehr als 8 Spielapparate	€ 75,00 pro Apparat/Monat
Lustbarkeitsabgabe (Wetterminals)	€ 200,00 pro Terminal/Monat
Hundeabgabe	€ 33,00 für jeden Hund
	€ 20,00 für Wachhunde
◇ Wasserleitungs-Anschlussgebühr	€ 17,14 je Quadratmeter
◇ Wasserleitungs-Mindestanschlussgebühr	€ 2.571,80
◇ Kanal-Anschlussgebühr	€ 28,64 je Quadratmeter
◇ Kanal-Mindestanschlussgebühr	€ 4.291,10
◇ Wasserbenutzungsgebühr	€ 1,45 je Kubikmeter
◇ Kanalbenutzungsgebühr	€ 4,20 je Kubikmeter
◇ Wasserzählmiete pro Monat und Zähler	€ 0,70 für 3 - 7 m ³ -Zähler
◇ detto	€ 8,00 für 40 m ³ -Zähler
◇ detto	€ 44,00 für 80 m ³ -Zähler
◇ Restabfallsack	€ 6,60 pro 90 l Sack
◇ Biomüllsack	€ 1,70 pro Papiersack
◇ Abfallabfuhr 60 l. vierwöchentlich	€ 132,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 80 l. vierwöchentlich	€ 148,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 120 l. vierwöchentlich	€ 168,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 240 l. vierwöchentlich	€ 294,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 770 l. zweiwöchentlich	€ 2.400,00 pro Jahr
◇ Abfallabfuhr 1100 l. zweiwöchentlich	€ 3.400,00 pro Jahr
◇ Zusatzbiotonne 120l/240l	€ 88,00 pro Jahr
◇ Sperrmüllabfuhr auf Bestellung-Mindestgebühr (für bis zu 3 Kubikmeter)	€ 93,00
für je 3 weitere Kubikmeter	€ 93,00 Aufschlag

Gemeindezuschlag zur Freizeitwohnungspauschale gemäß § 57 OÖ Tourismusgesetz idgF:
Für Wohnungen bis 50 m² Nutzfläche: 100 % der Freizeitwohnungspauschale = € 72,00. Für Wohnungen über 50 m² Nutzfläche: 100 % der Freizeitwohnungspauschale = € 108,00

Die mit ◇ gekennzeichneten Gebühren verstehen sich inkl. Mehrwertsteuer!



Ihr regionales Taxi von Gunskirchen bis Attnang-Puchheim

Homepage: www.taxi-elite.at e-mail: office@taxi-haslinger.at

- *** Sie wohnen in Gunskirchen, Edt, Lambach, Schwanenstadt, Attnang-Puchheim, oder deren Umgebung?
- *** Sie brauchen einen Krankentransport zum Arzt, ins Krankenhaus oder zur Kur mit oder ohne Rollstuhl, wobei wir selbst mit den Kassen abrechnen?
- *** Sie planen eine Reise und wollen zum Flughafen oder zu sonstigen Zielen in Österreich und im Ausland?
- *** Sie, jung oder alt, wollen sorgenlos zu einer Feier und danach sicher nachhause kommen, oder Sie wollen der Jugend ein unfallfreies Wochenende geben?

Dann sind Sie bei uns richtig...

Taxiruf: 05 / 94 1 94

Für Fragen und Bestellungen zu Taxi und Transport erreichen Sie uns zu den üblichen Bürozeiten unter 0699 / 1718-3600

Sie haben Kies, Teer oder Aushub? Wir übernehmen den Transport...





Die Wasser- und Kanalbenützungsgebühren, die Wasserzählermieten, sowie sämtliche Abfallgebühren inkl. Sperrmüllabfuhr auf Bestellung werden ab dem 01.01.2024 nach dem Verbraucherpreisindex 2020 mit Ausgangsmonat Oktober 2022 angepasst.

Abstimmungsergebnis:
29 Fürstimmen (POPP, SPÖ)
2 Gegenstimmen (LR)

- folgende Gebühren für die Aufbahrungshalle und den Urnenfriedhof angepasst an den Verbraucherpreisindex ab 1.1.2023 zu beschließen:

Aufbahrungshalle	
Erwachsener	€ 180,00
Aufbahrung Kind	€ 91,00
Kühlraumbenützung pro Tag	€ 34,00
Einstellen einer Leiche pro Tag	€ 34,00
Einstellen einer Urne pro Tag	€ 34,00
Urnengrab Nische (10 Jahre)	€ 240,00
Urnengrab Erdgrab (10 Jahre)	€ 193,00
Urnendepotgebühr (10 Jahre)	€ 193,00
Verwaltungskosten für	
Urnenbeisetzung	€ 120,00
Beisetzungsgebühr	
Bio-Urne Erdgrab	€ 81,00
Obduktion (inkl. Reinigung)	€ 449,00
Reinigung der	
Aufbahrungshalle	€ 104,00

Abstimmungsergebnis:
30 Fürstimmen (POPP, SPÖ, LR)
1 Gegenstimme (LR)

- Haushaltspläne 2023 der Pfarrcaritas
 - > den vorgelegten Haushaltsplan 2023 des Pfarrcaritas-Kindergartens Am Bräuberg mit einem

Abgang von € 492.544,45 zu genehmigen. Ab Jänner 2023 wird eine monatliche Akontozahlung zur Abgangsdeckung in Höhe von € 41.000,00 geleistet.

- > den vorgelegten Haushaltsplan 2023 des Pfarrcaritas-Kindergartens Bauordenstraße mit einem Abgang von € 83.985,32 zu genehmigen. Ab Jänner 2023 wird eine monatliche Akontozahlung zur Abgangsdeckung in Höhe von € 6.900,00 geleistet.

- > den vorgelegten Haushaltsplan 2023 der Pfarrcaritas-Krabbelstube Am Bräuberg mit einem Abgang von € 153.109,00 zu genehmigen. Ab Jänner 2023 wird eine monatliche Akontozahlung zur Abgangsdeckung in Höhe von € 12.700,00 geleistet.

- > den vorgelegten Haushaltsplan 2023 der Pfarrcaritas-Krabbelstube Bauordenstraße mit einem Abgang von € 124.342,00 zu genehmigen. Ab Jänner 2023 wird eine monatliche Akontozahlung zur Abgangsdeckung in Höhe von € 10.000,00 geleistet.

- den vorliegenden und leicht abgeänderten Dienstpostenplan im Zug der Beschlussfassung des Voranschlags 2023 zu genehmigen.

- den Voranschlagsentwurf für das Finanzjahr 2023 für den Finanzierungshaushalt mit einem Saldo des Geldflusses aus der voranschlagswirksamen Gebarung von € 168.200,00 festzusetzen und

den Voranschlag für den Ergebnishaushalt mit einem Nettoergebnis von € 394.100,00 festzusetzen, sowie das Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeit mit Einzahlungen von € 10.397.100,00 und Auszahlungen von € 10.396.600,00 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:
24 Fürstimmen (POPP)
7 Gegenstimmen (SPÖ, LR)

- den mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplan samt Prioritätenreihung für den Zeitraum 2023-2027 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:
24 Fürstimmen (POPP)
7 Gegenstimmen (SPÖ, LR)

- den vorliegenden, geänderten Finanzierungsplan für das Projekt „Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtung – Bauordenstraße 1 – Erweiterung - Mehrkosten“ mit dem Geschäftszeichen IKD-2021-313767/33-Wob vom 18.10.2022 mit einer Gesamtsumme von € 1.758.200,00 zu beschließen.

- Veräußerung Liegenschaft Halmetweg 1

> den Grundsatzbeschluss für die Veräußerung der Liegenschaft EZ 708, Halmetweg 1 (Volksheim, Parzelle Nr. 558/2 KG Stadl-Paura Traun) zu fassen.

Abstimmungsergebnis:
24 Fürstimmen (POPP)
7 Gegenstimmen (SPÖ, LR)

- > das Veräußerungsverfahren gemäß vorliegendem Grobkonzept des RA Mag. Edlmann durchzuführen. Die mit

derartigen Verfahren betraute Rechtsanwaltskanzlei Landl + Edlmann (Herr Mag. Edlmann) aus Vöcklabruck wird mit der Durchführung des Verfahrens gemäß Grobkonzept vom 22.11.2022 beauftragt. Als Mindestvorgaben sind im Bieterverfahren die Errichtung von Geschäftsräumlichkeiten im Erdgeschoß (zB Arztordinationen, Büroräumlichkeiten etc.) und altersgerechtes Wohnen in den Obergeschoßen aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis:
24 Fürstimmen (POPP)
7 Gegenstimmen (SPÖ, LR)

- Verträge mit der Pfarrcaritas Stadl-Paura

> das überarbeitete und vorliegende Arbeitsübereinkommen für die Kinderbetreuungseinrichtungen zwischen der Pfarrcaritas Stadl-Paura und der Stadtgemeinde Stadl-Paura zu beschließen. Das in der Gemeinderatsitzung am 5. Juli 2022 beschlossene Arbeitsübereinkommen wird somit durch das vorliegende Arbeitsübereinkommen ersetzt.

> den überarbeiteten und vorliegenden Mietvertrag für die Liegenschaft Bauordenstraße 1 zwischen der Pfarrcaritas

Stadl-Paura und der Stadtgemeinde Stadl-Paura zu beschließen. Der in der Gemeinderatsitzung am 05. Juli 2022 beschlossene Mietvertrag wird somit durch den vorliegenden Mietvertrag ersetzt.

- den Abschluss des Verfahrens Änderung Nr. 28 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 „von amtswegen – WASCHENBERGER STRASSE“ nach den gemäß § 33 i. Vbdg. mit § 36 OÖ. ROG 1994 idgF., eingelangten Stellungnahmen in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

- den Abschluss des Verfahrens Änderung Nr. 29 (SPAR Erweiterung) und ÖEK-Änderung Nr. 2.12 (SPAR Erweiterung) nach den gemäß § 33 i. Vbdg. mit § 36 OÖ. ROG 1994 idgF., eingelangten Stellungnahmen in der vorliegenden Fassung zu beschließen.

- folgende Straßenbauvorhaben laut vorliegender Auflistung in den Jahren 2023-2027 durchzuführen:

1. Gehsteig Dr.-Edmund-Merl-Straße
2. Gehsteig Schiffslände 5 und Nauführerstraße
3. Gehsteig Friedhofstraße
4. Johann-Michael-Prunner-Straße inkl. Straßenbeleuchtung
5. Dr.-Popp-Straße
6. Franz-Keim-Straße

7. Johann-Strauß-Straße
8. Gehsteig ehem. Werkskanal
9. Moritz-von-Schwind-Straße
10. Am Bräuberg

- dass die Stadtgemeinde Stadl-Paura am Projekt Jugendtaxi mit der 4you Card des Landes OÖ teilnimmt. Die maximale Gutscheinhöhe je Person der Stadtgemeinde Stadl-Paura soll € 150,00 pro Jahr betragen. Für die Teilnahme ist die Vereinbarung mit der 4youngend – Verein oberösterreichische Jugendarbeit abzuschließen. Gleichzeitig wird der Gemeinderatsbeschluss von 12.03.2019 (Jugendtaxi) außer Kraft gesetzt.

- die ordentliche Subvention gemäß den Richtlinien (lt. GR-Beschluss vom 22.03.2022) für das Finanzjahr 2022 an den SK Blau-Weiß Stadl-Paura in Höhe von € 2.006,75 zu gewähren.

- die ordentliche Subvention gemäß den geltenden Richtlinien (lt. GR-Beschluss vom 22.03.2022) für das Finanzjahr 2022 an die Naturfreunde Stadl-Paura in Höhe von € 2.196,50 zu gewähren.

- dass der Taxizususschuss gemäß GR-Beschluss vom 9.12.2021 um ein weiteres Jahr verlängert wird (somit bis 31.12.2023).

Maibaumsetzen

Marktplatz, Sonntag, 30. April 2023

17.00 Uhr:

Transport des Maibaumes ab Billaparkplatz (Fabrikstraße zum Marktplatz mit Musikbegleitung

18.00 Uhr:

Brauchungsgemäßes Aufstellen des Maibaumes (bei Schlechtwetter mit Kran).

Anschließend musikalische Unterhaltung mit dem Musikverein Stadl-Paura und gemütliches Beisammensein bei Speis und Trank. Für ihr leibliches Wohl sorgen die Naturfreunde und Union Stadl-Paura!





**BAUUNTERNEHMEN
ING. STEFAN KRISTL**
STADL-PAURA 07245/28108
kristl.bau@aon.at

PLANUNG
AUSFÜHRUNG
BAUMATERIAL
BAUBERATUNG
ENERGIEAUSWEIS



Personelles im Stadtgemeindeamt

Neuaufnahme



Herr Michael Zavaczki
Der Stadtrat hat den Beschluss gefasst, Herrn Michael Zavaczki als qualifizierter Sachbearbeiter mit teilweiser Referentenfunktion als Nachfolger von David Wiesinger in der Bauabteilung aufzunehmen. Herr Zavaczki hat am 16.01.2023 seinen Dienst begonnen.

Neuaufnahme



Frau Susanne Atlik
Der Stadtrat hat den Beschluss gefasst, Frau Susanne Atlik als Reinigungskraft aufzunehmen. Frau Atlik hat am 15.11.2022 ihren Dienst begonnen.

10-jähriges Dienstjubiläum

Frau Heidelinde Frischmuth ist seit April 2012 als Reinigungskraft im Gemeindedienst tätig. Ihr derzeitiges Aufgabengebiet ist die Reinigung des Wirtschaftshofes, der Mittelschule und der Aufbahnhalle.

Neuaufnahme



Herr Armin Neuböck
Der Stadtrat hat den Beschluss gefasst, Herrn Armin Neuböck als Facharbeiter im Wirtschaftshof und Freiwilligen Feuerwehr als Nachfolger von Goran Ozegovic aufzunehmen. Herr Neuböck hat am 01.01.2023 seinen Dienst begonnen.

20-jähriges Dienstjubiläum - Pensionierung



Frau Marianne Stelzhammer ist im Jänner 2003 in den Gemeindedienst als Kanzleikraft für die Bauabteilung eingetreten. Sie war jahrelang die Rechte Hand von Ing. Manfred Brandstötter (ehem. Bauabteilungsleiter). Mit dem Veranstaltungssicherheitsgesetz war sie bestens betraut, wo die Veranstaltungsanzeigen in ihr Aufgabengebiet fielen. Weiters war Sie auch als Gleichbehandlungskordinatorin in der Stadtgemeinde bestellt. Frau Marianne Stelzhammer geht ab 30.04.2023 in Pension.

Neuaufnahme



Frau Lenuta-Violeta Tonta
Der Stadtrat hat den Beschluss gefasst, Frau Lenuta-Violeta Tonta als Reinigungskraft aufzunehmen. Frau Tonta hat am 13.02.2023 ihren Dienst begonnen.

Pensionierung

Frau Sylvia Schimon ist ab 31.03.2023 in Pension.
Herr Ernst Bichler ist ab 31.05.2023 in Pension.

Bürgermeister Christian Popp, AL Stefan Anzengruber und die Personalvertretung bedankten sich bei den Dienstjubilaren und anstehenden Pensionisten/innen für die geleistete Arbeit und sprachen Dank und Anerkennung aus.

Eröffnungsfeier der Flößerkaterschule

Ein besonders gelungenes Projekt ist der Umbau, die Sanierung und die Erweiterung der Volksschule Stadl-Paura, die mit 12 Schulklassen in den Unterrichtsbetrieb gegangen ist. Der Umbau, in den rund 8,3 Millionen Euro investiert wurden, ist am Freitag, 2. Dezember 2022 feierlich eröffnet worden.

Dass ihre neue Schule ein „absoluter Hit ist“, das bekundeten die Schüler/innen der generalsanierten Volksschule der Stadtgemeinde Stadl-Paura bei der Eröffnungsfeier. Sie ist außerdem eine der ersten Volksschulen im Bezirk, in der das offene Lernkonzept „Marktplatzschule“ umgesetzt wurde.

Mit der Aufführung des Flößerkaters begrüßten die Volksschüler/innen die vielen Ehrengäste, Lehrer und Familien, die zur großen Eröffnungsfeier gekommen waren.

Im umgebauten Eingangsbereich befindet sich nun eine großzügige Aula, welche parallel auch für den Empfang für größere Veranstaltungen ausgelegt wurde, da zugleich der generalsanierte Turnsaal zu einem Multifunktionsraum ausgebaut wurde, der künftig 300 Personen bei Veranstaltungen Platz bietet und mit modernster Technik ausgestattet ist.

Ebenso wurde im Erdgeschoß im Bereich der Aula ein großzügiger Platz geschaffen um die Kinder der Ganztagschule versorgen zu können. Die dafür angeschafften adaptierbaren

Ehrungsfeierlichkeit im Flößersaal



Möbel sorgen für zusätzliche Flexibilität im Schulalltag.

„Wir legen in unserer Gemeinde großen Wert auf Bildung und wollen den Bildungsstandort Stadl-Paura ständig ausbauen und verbessern“, betonte Bürgermeister Christian Popp, der besonders dem Team rund um Direktorin Gabriele Werner, für ihre umsichtige Arbeit rund um die eineinhalbjährige Baustelle dankte. „Gute Bildung gehört zum Besten, was eine Gesellschaft ihren Kindern mitgeben kann!“, meint Bürgermeister Popp.

Herausforderungen der Zeit annehmen

„Wir wollten die Herausforderungen der Zeit annehmen und nicht nur einfach eine Sanierung machen, sondern auch ein neues Lernkonzept umsetzen. Die Entscheidung fiel für offene, flexible Lernlandschaften. Jeweils zwei bzw. drei Klassen gruppieren sich um einen sogenannten Marktplatz, an dem Lernerhalte auf völlig andere Weise, als beim klassischen Frontalunterricht angeboten werden“. Nach rund eineinhalb Jahren Bauzeit konnten die Schüler nun in eine transparente, lichtdurchflutete Lebenswelt eintauchen.

Im Zuge der Feierlichkeit wurden Dir. Edith Koch a.D. für ihr unermüdliches Wirken bezüglich Sanierung und Umbau der Flößerkaterschule und Dir. Klaus Trappmair a.D. für sein großes Engagement für die TNMS (Technik-Naturwissenschaft-Mittelschule) mit

der Verdienstmedaille der Stadtgemeinde Stadl-Paura in Silber geehrt.

Sämtliche Ehrengäste, Eltern und Schüler fanden nur lobende Worte für den gelungenen Umbau und überzeugeten sich beim anschließenden Rundgang vom neuen Lernkonzept Marktplatzschule.



Bgm. Christian Popp spricht Frau Dir. Gabriele Werner großen Dank aus, links daneben der Flößerkater, die Maus und der Flutschi



vlnr. Dir. Gabriele Werner, Bgm. Christian Popp, Dir. Edith Koch a.D., Frau Doris Aflenzer BE.



vlnr. Bgm. Christian Popp, Dir. Klaus Trappmair a.D., Dir. Aleksander Tunaj



Don Camillo und Peppone zu Besuch im Flößersaal

Am Freitag, den 10. März 2023 fand der erste Film der Kultkinoreihe „Don Camillos Rückkehr“ statt.



Nach und nach trudelten die Kinobesucher mit viel Vorfreude im neuen Flößersaal ein. Bei leckerem Essen und kalten Getränken wurde bereits vor Beginn des Filmes viel geplaudert und gute Stimmung verbreitet. Pünktlich um 20 Uhr startete die Filmvorstellung. In gemütlicher Atmosphäre und bei tosendem Gelächter wurde auch noch das ein oder andere Flascherl Wein geköpft.



Der Kulturausschuss der Stadtgemeinde Stadl-Paura bedankt sich herzlich bei allen Kinobesuchern und freut sich bereits auf den nächsten Film (Das Leben des Brian) der Kultkinoreihe, welcher am Freitag, den 5. Mai 2023 stattfinden wird.



Der Eintrittskarten-Vorverkauf ist von 3. April 2023 bis 2. Mai 2023 im Stadtgemeindeamt Stadl-Paura (Bürgerservice) möglich.

STADL-PAURA STADTGEMEINDE **Kultkino**

**Freitag, 05.05.2023 Einlass ab 19:00 Uhr
(Filmstart gegen 20:00 Uhr)
im Flößersaal der Flößerkaterschule**

Eintrittskarten sind AUSSCHLIESSLICH im Vorverkauf bis 02. Mai 2023 im Stadtgemeindeamt Stadl-Paura erhältlich.

€ 15,00 / Person (inkl. IMBISS, exkl. Getränke)

SOMMERKINO

**Freitag, 30.06.2023
21:00 Uhr
Atrium der LMS
Stadl-Paura**

*bei Schlechtwetter
Ersatztermin 07.07.2023*

**TOM HANKS IST
EIN MANN
NAMENS
OTTO**

BASIEREND AUF DEM INTERNATIONALEN BUCH-BESTSELLER

STADL-PAURA **Eintritt:**
Erwachsene € 9,00 (VVK € 7,00)

Kartenvorverkauf:
ab 01.06.2023 im Stadtgemeindeamt Stadl-Paura
(Bürgerservice, Erdgeschoß, Zimmer 1)



**UNSERE STADT BLÜHT AUF
NATUR & VIELFALT**
Blumenschmuck-Aktion schafft
Freude & Lebensqualität

STADL PAURA BLÜHT AUF 2023

Eine STADTGEMEINDE-Aktion mit dem SIEDLERVEREIN Stadl-Paura
Der NATUR auf der SPUR

MACHT ALLE MIT – sorgen wir gemeinsam für eine aktive Stadtverschönerung und mehr Lebensqualität. Mit natürlicher Vielfalt für uns und die Umwelt. Bei Blumen- und Fenster schmuck, Ziergärten-Gartengestaltung, Sickermulden und PARADIESE für INSEKTEN z.B. Bienen und Schmetterlinge. Anmeldung bis 31.07.2023. DANKE FÜR DIE REGE TEILNAHME!



Anmeldung



UNSERE STADT BLÜHT AUF
NATUR & VIELFALT
Blumenschmuck-Aktion schafft
Freude & Lebensqualität

Familienname, Vorname:

wohnhaft in Stadl-Paura,

Telefon-Nr. / Mobil-Tel-Nr.

E-Mail (falls vorhanden)

Ich melde mich gerne zur Blumenschmuck-Aktion „STADL-PAURA BLÜHT AUF 2023“ in der Kategorie (bitte Zutreffendes ankreuzen) an: **Anmeldeschluss: 31.07.2023**

- Balkonschmuck**
- Fensterschmuck**
- Blumeninseln/Sickermulden**
- Gartengestaltung (Ziergarten)**
- Natürliche Vielfalt für Insekten (Bienen & Co.)**
zB. Artenvielfalt, lange blühende und natürliche Gartenabschnitte

Für die sich durch diese Aktion ergebende Ortsverschönerung werden unter allen TeilnehmerInnen Anerkennungspreise (€ 20,- Stadlinger-Gutschein) und Urkunden vergeben. Die Bewertung erfolgt von einer unabhängigen Jury. Den Abschnitt im Stadtamt abgeben oder per Mail senden: s.schaufler@stadl-paura.at **VIelen DANK FÜR IHRE / DEINE TEILNAHME.**

Eine STADTGEMEINDE-Aktion mit dem SIEDLERVEREIN Stadl-Paura
Der NATUR auf der SPUR



Aus der Öffentlichen Bücherei der Pfarre und der Gemeindebücherei wird die neue STADTBÜCHEREI Stadl-Paura!

Es freut uns wirklich sehr ab 2. April 2023 einen neuen „alten“ Platz für alle Stadlinger/innen zum Verweilen und Entspannen anbieten zu können. Die bereits bestehenden Büchereien der Pfarre und der Gemeinde wurden gemeinsam zur STADTBÜCHEREI STADL-PAURA.

Zusammen mit der Büchereileiterin Frau Susanne Schaufler, sowie den Mitarbeiter/innen der ehemaligen Gemeindebücherei Frau Vanessa Halouska und Herr Andreas Kantner ergeben sich künftig viele neue Möglichkeiten wie zB vermehrte Kinderveranstaltungen wie Kamishibai oder Vorlesestunden, Bücherflohmärkte, etc. Natürlich war die Zusammenlegung auch eine große Herausforderung und mit hoher zusätzlicher Arbeit verbunden.

Die Räumlichkeiten der ehemaligen Gemeindebücherei in der Mittelschule Stadl-Paura wurden um einen Raum mit eigener Eingangs- bzw. Zugangsmöglichkeit erweitert. Somit konnten auch alle Bücher bzw. Spiele der Pfarrbücherei „miteinziehen“. Auch freuen wir uns sehr über die zusätzliche Hilfe der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen Frau Helga Plach, Frau Elfriede Pechhacker, Frau Eveline Sturmair, Frau Elfriede Winkler, Frau Theresia Köhncke, Frau Rosemarie Reitler und Frau Angela Schenk der ehemaligen Pfarrbücherei.

Mit vereinten Kräften wurden alle Bücher bzw. Spiele, sowie Leser/innen der Pfarrbücherei ins gemeinsame System der Stadtbücherei Stadl-Paura eingepflegt. Ein großes Dankeschön unsererseits geht an die vielen helfenden Hände bei dieser wirklich sehr umfangreichen Herausforderung.

Aus Liebe zum Lesen freuen wir uns bereits auf viele bekannte, sowie neue Gesichter und auf ein freundschaftliches Miteinander!

Stadtbücherei Stadl-Paura
Am Bräuberg 3
4651 Stadl-Paura
Tel.: 07245/28011-10 bzw. 12
E-Mail: buchstadl@bibliotheken.at
Homepage: www.buchstadl.bvoe.at

Öffnungszeiten:
Montag 10:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 09:00 -11:30 Uhr

Tag der Stadlinger 60+

Termin:

Samstag, 6. Mai 2023, 12.00 Uhr

(Einlass ab 11.15 Uhr)

Pferdezentrum Stadl-Paura (Veranstaltungssaal)

Die Stadtgemeinde Stadl-Paura
lädt dazu herzlich ein!

EINLADUNG ZUM ERZÄHLTHEATER (KAMISHIBAI)

Urmel schlüpft aus dem Ei

WANN:
am Donnerstag, den 20.04.2023
um 15:00 Uhr

WO:
Stadtbücherei Stadl-Paura

STADTBÜCHEREI STADL-PAURA
AM BRÄUBERG 3
4651 STADL-PAURA
TEL. 07245/28011-10





EINLADUNG ZUM
ERZÄHLTHEATER (KAMISHIBAI)

Die kleine Maus sucht einen Freund



WANN: am Donnerstag, den 25.05.2023
um 15:00 Uhr

WO: Stadtbücherei Stadl-Paura

STADTBÜCHEREI STADL-PAURA
AM BRÄUBERG 3
4651 STADL-PAURA
TEL. 07245/28011-10



EINLADUNG ZUM
ERZÄHLTHEATER (KAMISHIBAI)

Die Bienenkönigin (Märchen)



WANN: am Donnerstag, den 22.06.2023
um 15:00 Uhr

WO: Stadtbücherei Stadl-Paura

STADTBÜCHEREI STADL-PAURA
AM BRÄUBERG 3
4651 STADL-PAURA
TEL. 07245/28011-10

möbelbau - reparieren - restaurieren

JOESI LINT

Gmundnerstr. 1
4651 STADL-PAURA
0699 10317471



www.holzwerkstatt-lint.at

In Memoriam

Herr Karl Schernberger

ehemaliger Gemeindebediensteter
ist am 13. Jänner 2023 im 76. Lebensjahr verstorben.



Herr Schernberger war von 1.1.1983 bis zu seiner Pensionierung am 31.12.2007, somit 25 Jahre lang, als Mitarbeiter im Wirtschaftshof tätig. Er war ein All-rounder. Es gab keine Arbeiten, für die er sich jemals zu gut gewesen wäre. Ob als Asphaltierer, wenn neue Spritzdecken auf die Straßen aufgebracht wurden, oder bei Maurerarbeiten - er war immer mit Freude bei der Arbeit.

Es gab in all den Jahren auch nie ein schlechtes Wort zu seinen Arbeitskollegen und er war außergewöhnlich verlässlich. Sowohl im Amtsgebäude wie auch bei seinen direkten Vorgesetzten war Karl äußerst beliebt.

Zu seiner von Natur aus hilfsbereiten und freundlichen Art fasste man schnell Vertrauen. Karl war einer vom sogenannten alten Schlag - er war einer mit Handschlagqualität.

Karl war ein ruhiger, ausgeglichener und angenehmer Mensch und seine Besonnenheit bei der Arbeit kam unserer Stadtgemeinde sehr zu Gute und so wird er vielen auch in Erinnerung bleiben.

Die Stadtgemeinde Stadl-Paura wird
ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren

MARKTTAG
März bis Oktober
letzter Samstag / Monat von 8 bis 13 Uhr
Parkplatz Billafiliale Fabrikstraße & Flachspinnereipark

REDAKTIONSSCHLUSS

FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE
DER STADLINGER POST:

Mittwoch
14. Juni 2023

ZIEGLER Stadl-Paura | tel.: 07245/28524
office@ziegler-transporte.at

Transporte
Erdarbeiten
Container



Blackout Vorsorge

Allgemeine Information zum Thema Blackout

Von einem Blackout und den damit verbundenen Ereignissen spricht man, wenn ein Stromausfall flächendeckend (mehrere Bundesländer) und über einen längeren Zeitraum (mindestens 24 Stunden) auftritt. Aber auch ein „normaler“ Stromausfall der regional ist und nur ein paar Stunden dauert, kann verheerende Folgen für jeden Einzelnen haben.

Unser Leben ist auf eine ausreichende Stromnetzdeckung ausgelegt, ein Ausfall dieser würde jeden von uns in seiner Lebensweise stark einschränken. Da Licht, Heizung, Kühlschrank, Wasserversorgung/Abwasserentsorgung, Radio, Fernsehen, Internet, Mobiltelefone, Einkaufsgeschäfte, Tankstellen und alle sonstigen elektrisch betriebenen Geräte nicht mehr in ihrer gewohnten Art und Weise funktionieren.

Eine ausreichende Vorsorge gegen Katastrophen dieser Art kann nur von jedem Haushalt selbst getroffen werden. Dabei sollte sich jeder diese Fragen stellen:

- Es funktioniert kein Licht, wie finde ich jetzt meine Taschenlampe?
- Ich habe mir bei der Suche nach meiner Taschenlampe den Kopf stark angestoßen, Erstversorgung?
- Ich habe meine Taschenlampe gefunden, warum sind denn jetzt gerade die Batterien leer?
- Jetzt dauert das Ganze eine Stunde, was ist denn überhaupt passiert, wer weiß etwas?
- Funktioniert meine Toilettenspülung überhaupt noch?
- Was mache ich, wenn bis morgen die Heizung nicht wieder funktioniert? (Habe ich genug Decken?)
- Habe ich Nahrung zuhause, für den Fall, daß es länger dauert?
- Kann ich diese Nahrung auch zubereiten? (Elektroherd geht ja auch nicht)
- Wie sieht es mit lebensnotwendigen Medikamenten aus?
- Habe ich Angehörige, welche versorgt werden müssen?

Verhalten bei einem Blackout/Stromausfall

1. Ruhe bewahren: Tritt der Stromausfall bei Nacht ein, sollte als erstes eine geeignete Lichtquelle angemacht werden, für den ersten Moment würde sich die Handtaschenlampe eignen (Achtung, auch der Handyakku wird leer). Kerzen, Campinglampen, etc... wären von Vorteil.
2. Checken: Funktioniert das Telefonnetz noch (Handy, Festanschluss, ...)?
3. Nachsehen: Betrifft der Stromausfall auch meine Nachbarn?
4. Radio einschalten: Batteriebetriebene Radios oder auch das Autoradio einschalten (alle ORF-Sender funktionieren noch für mindestens 72 Stunden)
5. Fragen: Nachbarn um Hilfe bitten, wenn notwendig und auch Hilfe anbieten!

6. Nicht Duschen oder Baden, Toilettenspülung so wenig wie möglich betätigen. In Stadl-Paura haben wir auch bei einem längeren Stromausfall eine gesicherte Wasserversorgung und Abwasserentsorgung.
7. Zu einem Infopoint gehen, um weitere Informationen zu erhalten. Diese Infopoints werden von der Gemeinde eingerichtet und betrieben. (z.B. Schwarzes Brett)

Information/Kommunikation während eines Blackouts

Für mindestens 72 Stunden hält der ORF seine Radiosender in Betrieb und somit hat man mit einem nicht strombetriebenen Radio Zugang zu allgemeinen Katastropheninformationen der Bundesregierung. Hierzu bieten sich das Autoradio, ein Batterieradio oder aber auch ein Smartphone mit angesteckten Kopfhörern (Antenne) an.

Für die Versorgung mit regionalen Informationen richtet die Gemeinde Stadl-Paura an folgenden vier Standorten einen Infopoint ein.

- **Pferdezentrum (Mehrzwecksaal)**
- **Kindergarten Bauordenstraße**
- **Salzstadl**
- **Firma Ziegler (Flugdach)**

An diesen vier Orten werden Informationen ausgehängt und es wird täglich zu festgelegten und angekündigten Zeiten jemand Vorort sein, um Fragen aufzunehmen oder zu beantworten.

Was mache ich bei einem medizinischen Notfall? Die Einsatzkräfte können ja von mir persönlich nicht alarmiert werden. Wenn ein Auto zur Verfügung steht, fährt man ins Krankenhaus oder lässt sich von einem Nachbarn oder Angehörigen fahren. Aber was, wenn kein Auto zur Verfügung steht und auch in der Nachbarschaft niemand eines zur Verfügung stellen kann? In diesem Fall bleibt noch die persönliche Verständigung des Krisenstabs, der in der Feuerwehr untergebracht ist.

Grundsätzlich ist anzuraten, dass man sich innerhalb der Familie vorab abspricht, wie man sich im Katastrophenfall verhält. Zum Beispiel: Wenn wir länger als zwei Stunden Stromausfall haben, treffen wir uns alle bei "Onkel Werner". "Miriam" du holst noch Oma ab, damit sie nicht alleine ist.

Und vor allem sollte man die wichtigsten Dinge (Essen, Medikamente, Hygieneartikel, usw.), die man täglich benötigt, zu Hause und deren Ablaufdatum im Blick haben.

Stadtrat Josef Kamesberger
(Ausschuss für Umweltfragen)

Blackout Vorsorge

Allgemeine Information zum Thema Blackout

Bevorratung des einzelnen



NAHRUNGSMITTELVORRAT

Der menschliche Körper braucht auch im Notfall drei Grundstoffe, um keine Mangelerscheinungen zu bekommen. Die drei notwendigen Grundstoffe sind Kohlenhydrate (60%), Eiweiße (12%) und Fette. Die von uns vorgeschlagene Liste für eine 14-tägige Bevorratung ist als ein Beispiel zu verstehen. Sie können Ihren Vorrat auch gerne an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen und ergänzen. Haben Sie Kinder oder ein Baby? Dann denken Sie auch an ausreichend spezielle Kinder- und Babynahrung! Wenn Sie z.B. Vegetarier sind, dann besorgen Sie sich alternative Lebensmittel statt den Fleischwaren. Diabetiker benötigen ebenfalls spezielle Lebensmittel. Kaufen Sie aber keine Lebensmittel, die Sie sonst auch nicht essen und überlegen Sie sich einen angepassten Speiseplan. Berechnen Sie rund 2000 kcal pro Person pro Tag. Denken Sie auch an Ihre Haustiere.

So könnte Ihr Vorrat an Lebensmittel aussehen:

- Brot - 2000g Vakuumverpacktes Brot (100g), Zwieback (500g) und Knöckelbrot (500g)
- Reis - 500g
- Teigwaren - 1000g
- Mehl - 1000g
- Kartoffelpüree (Pulver) - 1 Packung
- Kartoffel - 1000g
- Hülsenfrüchte - 1500g (z.B. Bohnen, Erbsen, Linsen in Konserven)
- Gemüsekonserven - 1500g (z.B. Spargel, Karotten, Pilze, etc.)
- Salate im Glas - 1000g
- Obstkonserven und Trockenfrüchte - 1500g (z.B. Birnenhälften, Ananasscheiben, Apfelchips, etc.)
- Fischkonserven - 500g
- Fleischkonserven, Aufstriche - 750g
- Halbtiermilch - 2 Liter
- Milchpulver - 500g
- Hartkäse - 500g
- Speiseöl - 500ml
- Streichfett - 500g (z.B. Margarine)
- Packerlsuppe - für ca. 2 Liter
- oder Dasensuppe - ca. 2 Liter
- Honig - 1 Glas
- Zucker - 1000g
- Kaffee, Kakao, Tee - nach Bedarf
- Gewürze, Salz - nach Bedarf
- Fruchtsäfte (Konzentrate) - 5 Liter
- Mineralwasser, Stilles Wasser - 18 Liter
- Süßigkeiten - nach Bedarf (z.B. Schokolade)
- Fertigprodukte, Konserven - nach Belieben (z.B. Ravioli, Gulasch, Fleischkonserven, etc.)

Optional - nicht vergessen:

- Babynahrung - nach Bedarf
- Tiernahrung - nach Bedarf

Alle Informationen auf www.roteskreuz.at/vorsorge



Blackout Vorsorge

Allgemeine Information zum Thema Blackout



Aus Liebe zum Menschen.



Hausapotheke

Checkliste zur Hausapotheke:

Arzneimittel

- Schmerzstillende Tabletten od. Pulver
- Desinfektionsmittel zur Haut- und Wunddesinfektion
- Tabletten gegen Durchfall
- Tabletten gegen Halsschmerzen
- Abführmittel
- Kamillentropfen
- Baldriantropfen
- Wasserstoffperoxyd 3 %
- Alkohol 70 %
- Wundbenzin
- Wund- und Heilalbe

Sonstiges

- Fieberthermometer
- Stumpfe Verbandschere
- Pinzette
- Lederfingerling

Verbandpäckchen - was Sie daheim haben sollten

- | | |
|--|----|
| • Verbandpäckchen (Momentverband) Größe M=Mittel, steril, nicht mit der Wunde verklebend | 2 |
| • Verbandpäckchen (Momentverband) Größe G=groß, steril, nicht mit der Wunde verklebend | 2 |
| • Alumed-Wundauflage, 10x10cm, einzeln, steril | 6 |
| • Pflasterschnellverband - Standard, 6cmx10cm | 6 |
| • Pflasterstrips mit Wundauflage, 1,9cmx6cm, einzeln | 20 |
| • Elastische Mullbinde, 6cmx4cm, einzeln, std. verpackt | 2 |
| • Elastische Mullbinde, 8cmx4cm, einzeln, std. verpackt | 2 |
| • Elastische Mullbinde, 10cmx4cm, einzeln, std. verpackt | 2 |
| • Elastische, Selbsthaftende Fixierbinde, 8cmx4m | 1 |
| • Hygon-Fingerverband + Klammern | 2 |
| • Lederfingerlinge ; sortierte Größen | 2 |
| • Heftpflaster auf Spule (mit Schutzhülle) 2,5cmx5m | 1 |
| • Verbandstuch metallisiert, 40cmx60cm, steril | 1 |
| • Dreieckstuch - gemäß ONORM K 2122 | 2 |
| • EH-Schere- gemäß ONORM K 2121 | 1 |
| • Splitterpinzette rostfrei - Feilchenfeld | 1 |
| • Schutzhandschuhe, groß aus Latex | 6 |
| • Alu Rettungsdecke 160cmx 220cm | 1 |
| • Beatmungsbehelf | 1 |

Alle Informationen auf www.rotekreuz.at/vorsorge



Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Nach 3 Jahren coronabedingter Pause fand am 11.02.2023 die 139. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr statt.

Im vergangenen Jahr konnten unsere Freiwilligen 108 Einsätze bewältigen. 6.801 Stunden wurden von den Kameraden für Übungen, Einsätze, Veranstaltungen, Instandhaltungsarbeiten, Bürotätigkeiten,... aufgebracht, umgerechnet würden das 5 Arbeiter in einem Betrieb sein, die ein ganzes Jahr mit 38,5 Stunden angestellt sind.

Beförderungen, Auszeichnungen, Ehrungen und Angelobungen:

Angelobung in den Aktivstand:
Atzlinger Christoph

Angelobung Feuerwehrjugend:
Hufnagel Valentin, Parzer Leo, Parzer Xaver, Röbl Maximilian, Hetzmanseder Jakob

Die Feuerwehr Bezirksverdienstmedaille Stufe 3 erhalten:



Hauptbrandinspektor: Brandstötter Christopher
Oberbrandinspektor: Halbig Matthias
Amtswalter: Halbig Klaus
Brandinspektor: Pupeter Dominik

Die Feuerwehr Bezirksverdienstmedaille Stufe 2 erhält:
Hauptbrandmeister: Tomaschko Helmut

Gemeindeverdienstmedaille in Bronze:
Hauptbrandmeister: Hummelbrunner Oliver

Ehrungen

Die 25-jährige Feuerwehrdienstmedaille;
Hauptbrandmeister Tomaschko Helmut
Die 40-jährige Feuerwehrdienstmedaille;
Ehrenamtswalter Jeglinger Max
Die 60-jährige Ehrenurkunde;
Ehrenoberbrandinspektor Ziegler Manfred

Dem Kommandanten Albert Scheubmayr wurde im Zuge dieser Jahreshauptversammlung vom Bezirkskommandanten Landesfeuerwehrrat Johann Gasperlmaier die Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes 1. Stufe in Gold verliehen.



Lieber Bertl, die Kameraden möchten dir herzlich für dein Engagement der letzten Periode danken und gratulieren dir nochmals zu deiner Auszeichnung des Bezirkes.



Eine weitere ganz besondere Auszeichnung erging an unseren Kameraden und Bürgermeister Christian Popp. Er erhielt die Florian-Ehrenmedaille des oberösterreichischen Landesfeuerwehrverbandes. Auch hierzu herzliche Gratulation von deinen Kameraden der Feuerwehr Stadl-Paura.

Bericht der Jugendfeuerwehr:

Im Jahr 2022 hatten die Jugendfeuerwehrmitglieder wieder einiges am Programm. Zu Beginn des Jahres übten die Jugendlichen für den Wissenstest. 1 Jugendmitglied erreichte das Abzeichen in Bronze und 3 Mitglieder in Gold.

2.826 Stunden wurden im vorigen Jahr von den 13 Jugendfeuerwehrmitgliedern und ihren Betreuern geleistet.

In den Sommerferien das nächste große Highlight, das Jugendlager in Neukirchen bei Lambach. Es wurde den Jugendlichen wieder viel geboten: Badenachmittag,

Bootfahren, Besuch der Panzer in der Kaserne in Wels, Quadfahren, Vorführung der Polizeihundestaffel und die Miniplaybackshow als Abschluss, bei der die Mitglieder ihr schauspielerisches Talent als „Wicki und die starken Männer“ beweisen konnten.

Weiters wurde auch wieder zum jährlichen Christbaumschwimmen mit Punschstand von unserer Jugendfeuerwehr eingeladen. Am 24.12.2022 holten die Jugendlichen das Friedenslicht von Bad Wimsbach nach Stadl-Paura, um es dort an die Bevölkerung zu verteilen.
Einen großen Dank an die Stadlinger die uns bei dieser Aktion mit Spenden unterstützt haben.

Nach einem Jahresrückblick in Bild und Ton ging es zu den Ansprachen einiger Ehrengäste. Danach wurde die Jahresvollversammlung mit den abschließenden Worten des Kommandanten geschlossen und der Abend fand bei Speis und Trank gemütlich Ausklang.

Falls wir durch diesen Einblick in unser Feuerwehrwesen bei ihnen oder dir Interesse geweckt haben, laden wir alle, die ein Teil von uns werden wollen ein, jeden Mittwoch um 19.00 Uhr (ab 16 Jahren) oder Freitag um 17.00 Uhr (Jugend) gerne an unseren Übungen teilzunehmen.

Kommandowahl 2023

Am 18.02.2023 fand die Kommandowahl unter der Leitung von Bürgermeister Christian Popp statt. Zu wählen galt es die Funktionen Kommandant, 1. Kommandant Stellvertreter, 2. Kommandant Stellvertreter, Schriftführer und Kassier.
 Weiters wurde auch noch das erweiterte Kommando bekannt gegeben.
 Ein Überblick über die gewählten und bestellten Funktionen der FF-Stadl-Paura:

Kommando:



Kommandant: HBI Lukas Ott
 1. Kommandant Stellvertreter: *HBI Christopher Brandstötter*
 2. Kommandant Stellvertreter: *OBI Matthias Halbig*
 Schriftführer: *BI d. F. Michaela Gärtner*
 Kassier: *BI d. F. Sarah Stöger*

Erweitertes Kommando:

Zugskommandant Brand Zug: *BI Ralf Wiesinger*
 Zugskommandant Technischer Zug: *BI Dominik Pupeter*
 Zugskommandant Wasser- u. Gefahrstoffzug: *BI Oliver Stockhammer*
 Gruppenkommandant Brand Zug: *HBM Markus Bogner*
 Gruppenkommandant Technischer Zug: *HBM Manuel Unterfurner*
 Gruppenkommandant Wasser- Gefahrstoffzug: *HBM Andreas Kopp*
 Gruppenkommandant Einsatzvorbereitung: *HBM Helmut Tomaschko*
 Gerätewart: *BI d. F. Armin Neuböck*
 Jugendbetreuer: *HBM d. F. Oliver Hummelbrunner*

EMB Lambach 
 Eltern-/Mutterberatung
 Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

Die aktuell geltenden Corona-Regeln für einen Besuch in der EMB Lambach können Sie telefonisch unter 07243/51143 erfragen oder auf der Homepage im dort ständig aktualisierten Newsletter nachlesen.

MUTTERBERATUNG:
 ● Di 10.01.2023, 13:30 – 15:30 Uhr
 ● Di 14.02.2023, 13:30 – 15:30 Uhr
 ● Di 14.03.2023, 13:30 – 15:30 Uhr
 ● Di 11.04.2023, 13:30 – 15:30 Uhr
 ● Di 09.05.2023, 13:30 – 15:30 Uhr
 ● Di 13.06.2023, 13:30 – 15:30 Uhr

OFFENE TREFFPUNKTE:
 ● Babytreff: jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr, wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
 ● Elterntreff/Elterncafé mit Kindern: jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN:
 Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 07243/51143 (Tel. von Beratungsstelle IGLU) lglu-marchtrenk.post@shvw.at
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>
<https://www.kinder-jugendhilfe-ooe.at/491.htm>

PÖLL 
 Mein Fachgeschäft...
Farben ✓
Fliesen ✓
Baustoffe ✓

Pauraleiten 35, 4651 Stadl-Paura
 07245/28818 -- www.poell-bau.at



FLIESEN+MEHR!! - **SCHAURAUUM**
 - **BERATUNG**
 - **VERKAUF**
 - **VERLEGUNG**
 - **SANIERUNG**

ADLER
 FARBENMEISTER

Taxizuschuss - Aktion für ein weiteres Jahr verlängert!



Aufgrund des Beschlusses des Gemeinderates der Stadtgemeinde Stadl-Paura werden Taxifahrten unter folgenden Voraussetzungen gefördert:

- bezugsberechtigte Antragsteller/Innen müssen ihren Hauptwohnsitz zum Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Taxifahrt in Stadl-Paura haben.
- eine Auszahlung kann nur unter Vorweisen eines Behindertenausweises mit einer Behinderung ab 50 % oder eines Seniorenausweises erfolgen.

• Maximalbetrag pro Halbjahr € 200,00 pro Antragsteller, welcher im Nachhinein am Stadtgemeindeamt Stadl-Paura, bei Fr. Machtlinger, Zimmer 3, nach Vorweisen der Zahlungsbelege (höchstens 50 % d.s. € 100,00 pro Halbjahr) eingelöst werden kann.

Auf diese Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

CRAFTED IN JAPAN
 DER NEUE MAZDA CX-60 e-SKYACTIV DIESEL



6 JAHRE MAZDA GARANTIE

Mazda CX-60 Diesel Verbrauchswerte kombiniert WDP: 4,9-5,3l/100km, CO₂-Emissionen: 130-139g/km, Symbolfoto.

GATTINGER
 MOBILITÄT, DIE BEWEGT

RÜSTORF 81, 4690 SCHWANENSTADT | TEL. +43 (0) 7673 7440 | WWW.GATT.AT



Meditieren soll gut für Körper und Seele sein – wenn es nur nicht so schwierig wäre!

Ist es gar nicht, sagt Mentaltrainer Stefan Thanner aus Stadl-Paura und startete mit seinen „Lehrlingen“ am 09.11.2022 gleich zwei Meditations- und Entspannungskurse in den neuen Bewegungsräumen des Kindergartens Stadl-Paura in der Gutenbrunnsiedlung.

Fast 30 Teilnehmern wurden dabei die vielseitigen Methoden der Entspannung in Verbindung mit Inputs aus dem Mentaltraining von ihm nähergebracht. In den ersten 30 Minuten zeigte uns Stefan einfache Bewegungsübungen aus dem Qi-Gong, verbunden mit der Achtsamkeit des Atems, um für unser Wohlbefinden zu sorgen.

Im zweiten Teil entführte er uns mit verschiedenen Meditationstechniken und Atemübungen, welche uns mit seiner angenehmen Stimme und der passenden Musik für einige Minuten in Einklang mit Körper, Geist und Seele brachten. Ein besonderes Highlight war dabei eine „Klangreise“ unter Zuhilfenahme verschiedener Klangschalen, welche auf besonderen Wunsch nochmals wiederholt wurde.

Insgesamt waren es 7 sehr kurzweilige Abende, welche im Nu vorbei waren und daher eine Fortsetzung im Frühjahr 2023 von den Kursteilnehmern gewünscht wurde.

Wer also Gutes für seinen Körper, seinen Geist oder seine Seele tun möchte, kann die Gelegenheit nutzen, bei unseren Kursen mit Stefan Thanner, für einige Zeit den Stress hinter sich zu lassen und sich dafür aber die Zeit für Entspannung und Ruhe zu gönnen.

Nähere Infos gibt's am Stadtgemeindeamt Stadl-Paura, Fr. Machtlinger, 07245/28011-14.

Das Glück deines Lebens hängt von der Beschaffenheit deiner Gedanken ab.

(Marc Aurel)



Gesunde Küche in Stadl-Paura

Linsensugo mit Gemüse und Penne

für 4 Personen

Zutaten:

100 g rote Linsen roh, 500 g Gemüse zB Erbsen, Mais, Karotten, roter Paprika, Fisolen, 50 g Lauch

Bechamel:

20 g Öl, 40 g Mehl, 200 g Magermilch, 200 g Gemüsefond

Zubereitung:

Linsen weich kochen. Gemüse auf Punkt kochen. Gemüse und Hülsenfrüchte in die Bechamel geben und abschmecken.



Apfelpalatschinken mit Kompott

Für 6 Portionen

Zutaten:

1150 g Apfel gerieben, 1 Ei, 1 Dotter, 60 g Zucker, 20 g Mehl glatt, 60 g Vollkornmehl, 150 g Magermilch, 50 g Obers geschlagen, 2 EL Öl

Zubereitung:

Eier mit Zucker schaumig schlagen, Mehl darunterheben und mit Milch verrühren. Apfel dazugeben und eine Stunde rasten lassen, danach geschlagenes Obers unterheben. Ca. 5 mm dicke Palatschinken backen, die gut gebräunt sein sollen.

Tipp: Reichen Sie dazu Kompott der Saison.



Die Natur in Stadl-Paura

Ich frage mich: Haben wir noch naturbelassene Flächen in unserem Heimatort?

Die Antwort gebe ich am Schluss dieses Berichtes.

Es ist nur allzu naheliegend, dass bei diesen Gedanken auch das Thema „Schottergrube“ in den Fokus rückt und auch darüber einige Worte notwendig sind. Und ja, es stimmt, unser Heimatort hat durch den Kiesabbau eine große Fläche äußerst artenreichen Magerrasens verloren, andererseits aber auch so einiges, was natürliche Lebensräume betrifft, dazugewonnen. Dort, wo früher artenreiche Wiesen vorhanden waren, stehen jetzt, einige Dutzend Meter tiefer, ausgedehnte Laubholzbestände mit ungeahnter Artenvielfalt an Strauchgehölzen. Auch das ist Lebensraum für viele Vögel und Insekten, wenn auch z.T. anderer Arten wie einige Stockwerke höher, den seinerzeitigen Magerrasenflächen.

Viele Nächte verbrachte ich am Gelände und am Rande der Schottergrube, um mithilfe künstlicher Lichtquellen die Artenvielfalt der dort vorkommenden Nachfalter zu erkunden. Und die Ergebnisse waren überraschend positiv: Weit mehr als hundert verschiedene Arten nachtaktiver Schmetterlinge konnte ich dabei feststellen und registrieren. So auch etliche stark gefährdete Arten, die in der Roten Liste gefährdeter Schmetterlinge festgehalten sind.

Ganz besonders hervorzuheben ist der europaweit streng geschützte „Augsburger Bär“, dessen Raupe sich von niederem Buschwerk, wie es eben im Bereich des abgebauten und somit stillegelegten Kiesgrubenbereiches zuhauf vorkommt, ernährt und der an nicht vielen Stellen europaweit lebt.

Und am Rande der Schottergrube, dort, wo auch künftig keine Abbauerweiterung vorgesehen ist, konnte ich eine weitere Besonderheit, wenn auch nur in wenigen Exemplaren, aber doch vorhanden, feststellen: Der Schwarze Apollo, dessen Raupe sich ausschließlich von Lerchensporn, der in unseren Wäldern noch ausreichend vorhanden ist, ernährt.



Schwarzer Apollo

Während die meisten Schmetterlinge einen ganz besonderen Charme verbreiten, ist diese Art eher unscheinbar und wird deshalb kaum wahrgenommen. Sie steht europaweit unter ganz besonderem und strengem Schutz, kommt in unserem Heimatort aber (noch) an einigen Stellen vor: der Trauerspinner, eine kleine und recht unscheinbare Nachfalterart, die allerdings ausschließlich bei sonnigem Tageslicht aktiv ist. Seine Raupe lebt an verschiedenen Gräsern, sowohl in feuchten Waldwiesen als auch an Trockenhängen. Wir in Stadl-Paura haben beides...



Trauerspinner



Augsburger Bär

So einige weitere Insektenraritäten, die in unserem Heimatort leben, wären wohl erwähnenswert, dazu aber vielleicht ein anderes Mal.

Auch die Pflanzenwelt ist, wenn auch nicht uneingeschränkt, so doch an manchen Plätzen noch recht erfreulich artenreich festzustellen.

Der relativ großen Fläche unseres Ortsgebietes haben wir es wohl zu verdanken, dass es sowohl Trocken- als auch Feuchtgebiete in Stadl-Paura gibt. Und diesen Bodenbeschaffenheiten entsprechend wachsen auch so manche Pflanzenarten mit recht unterschiedlichen Bedürfnissen und Voraussetzungen – wenngleich auch teilweise recht versteckt und auch nicht im Übermaß, aber für Naturliebhaber bleiben sie ganz sicher nicht unauffindbar. Ganz unter dem Motto: „Wer sie sucht – der findet sie“.





Und noch eine gar nicht so alltägliche Besonderheit hat unser Ort aufzuweisen: Wenn auch in manch anderen Gegenden die Menschen über seine Anwesenheit so gar keine große Freude haben, er in unserem Heimatort aber, zumindest bislang, keinerlei Schäden verursacht hat, fühlt sich auch der tierische Holzfäller als Rückkehrer in einem Teil seiner alten Heimat scheinbar recht wohl:

Der Biber ist zurück...



Ich kramte in meinen Beobachtungen und gebe mir und allen Mitbewohnern unseres Heimatortes die Antwort auf die eingangs gestellte Frage:

Ja, es gibt noch Natur in Stadl-Paura, wenn auch in bescheidenem Maße, so aber doch mit einigen sehr seltenen und vom Verschwinden bedrohten Arten – sowohl bei Fauna als auch bei Flora. Die Natur

Frauenschuh-Orchidee



hat sich ihr Existenzrecht behalten, teilweise aufgeben müssen, teilweise zurückgeholt. Wir alle sollten unser Bestmögliches tun, sie zu schützen bzw. zu stärken.

Heinz Niederleitner

Türkenbundlilie



150 JAHRE STADL-PAURA

1873 - 2023 Festschrift



150 JAHRE STADL-PAURA

Misttelefon-Frage des Monats:

Darf Katzenstreu in die Biotonne?

Nein! Katzenstreu mit oder ohne Kot bitte in der Restabfalltonne entsorgen.

Chemische Duftstoffe und andere Komponenten im Katzenstreu verursachen Probleme bei der Kompostierung.



Auch als „kompostierbar“ beworbenes Streu sollte nicht in der Braunen Tonne landen. Tierkot von Fleischfressern hat zudem aus hygienischen Gründen generell nichts in der Biotonne oder im Komposthaufen zu suchen – deshalb ab damit in die schwarze Tonne.



Misttelefon 07242 54060

Misttelefon-Frage des Monats:

Sind Zigarettenstummel in der Wiese ein Problem?

Ja, auf jeden Fall!

Eine Zigarette enthält bis zu 4.000 verschiedene Chemikalien, viele davon verbleiben im Filter. Nikotin ist leicht wasserlöslich und so kann schon **eine Kippe bis zu 40 Liter Grundwasser verseuchen.**

Erst nach ca. 7 Jahren ist ein Zigarettenstummel im Boden vollständig verrottet.

WICHTIG: ausgedämpfte Zigaretten über den Restabfall entsorgen!

Tipp: Umweltbewusste Menschen haben unterwegs einen Taschen-Aschenbecher mit, ein kleines Döschen für Asche und Stummel!



Misttelefon 07242 54060

Die derzeit jüngste Stadt Österreichs heißt Stadl-Paura

Der 24. Oktober 2022 wird sicherlich als eines der bedeutendsten Ereignisse in die Geschichte von Stadl-Paura eingehen. An diesem Tag hat die Oö. Landesregierung dem Antrag zur Stadterhebung zugestimmt. Seither ist die Freude in der derzeit jüngsten Stadt Österreichs entsprechend groß – das Jahr 2023 wird somit in mehrfacher Hinsicht zum Jubiläumsjahr.

Neben der Stadterhebung feiert Stadl-Paura sein 150-Jahr-Jubiläum und gleichzeitig 50 Jahre Marktgemeinde. Außerdem stehen das 130-Jahr-Jubiläum des Musikvereins, das Jubiläum 70 Jahre Sportklub Blau-Weiß sowie 20 Jahre Christophorus Haus der MIVA an. Zu all diesen Jubiläen gratuliere ich schon heute sehr herzlich.

All diese Jubiläen würde es aber nicht ohne die Bürgerinnen und Bürger Stadl-Pauras geben. Sie waren und sie sind es, die gemeinsam durch ihren Fleiß und ihr Engagement die derzeit jüngste Stadt so positiv und lebendig gestaltet und weiterentwickelt haben.

So zählt die Stadtgemeinde heute mehr als 5.000 Einwohnerinnen

und Einwohner. Sie alle haben hier ihre Heimat gefunden, ihre Familien gegründet und Freunde kennengelernt. Heimat ist da, wo man am kulturellen Leben teilnimmt, wo man Mitglied eines Vereins oder einer Organisation ist, wo man lebt und wo man sich vor allem zu Hause fühlt. Die Stadt bietet nicht nur Heimat, sondern auch Lebensqualität.

Stadl-Paura ist Impulsgeber für die Wirtschaft und blickt auch stolz auf eine große Geschichte zurück. Es ist vor allem die Geschichte der Salzschiffahrt, die vom Stadlinger Schiffferverein leidenschaftlich lebendig gehalten wird. Erst vergangenes Jahr wurden die „Gegenzüge“ auf der Traun von der UNESCO zum immateriellen Kulturerbe erklärt.

Die junge Stadtgemeinde positioniert sich immer stärker im touristischen Bereich und wird nicht umsonst als das „Tor zum Salzkammergut“ bezeichnet. Seit der OÖ Landesausstellung im Jahr 2016 „Mensch & Pferd, Kultur und Leidenschaft“ konnte Stadl-Paura nachhaltig den Tourismus ausbauen und seinen Bekannt-



Foto: Land OÖ

heitsgrad über Oberösterreich hinaus steigern.

Daher ist es an der Zeit, dass sich die oberösterreichische „Stadt der Pferde“ nun auch tatsächlich als Stadt bezeichnen darf. Ich gratuliere zu diesem freudigen Anlass sehr herzlich und wünsche allen Stadlingerinnen und Stadlingern alles Gute für die Zukunft.

Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann



Foto „Land OÖ“

Herzliche Gratulation

Stadl-Paura hat in der Geschichte und in der Gegenwart einen besonderen Platz im Bezirk Wels-Land eingenommen:

Sei es die Salzschiffahrt auf der Traun, die Dreifaltigkeitskirche aus der Barockzeit, das nunmehrige Pferdezentrum oder das vielfältige Vereinsleben.

Das Jahr 2023 ist ein Jubiläumsjahr, Stadl-Paura feiert sein 150-jähriges Bestandsjubiläum.

Vor einigen Monaten hat die Oberösterreichische Landesregierung die Marktgemeinde Stadl-Paura auf Antrag des Gemeinderates zur Stadt erhoben - Stadl-Paura steht im Rampenlicht.

Dazu gratuliere ich allen Bürgerinnen und Bürgern von Stadl-Paura sehr herzlich!

Ihre
MMag. Elisabeth Schwetz
Bezirkshauptfrau

Grußworte des Bürgermeisters

Die Stadt der Schiffer, die Stadt der Pferde, die Stadt der heiligen Dreifaltigkeit – drei unverkennbare Institutionen, die Stadl-Paura Identität schenken.

Hauptsächlich sind es aber die Menschen, die eine Stadt ausmachen!! Menschen, mit all ihren Eigenheiten, mit Ecken und Kanten. Menschen, mit denen man gern zusammen ist, gemeinsam feiert, sich umarmt und sich in dieser Gemeinschaft auch geborgen fühlt. Sich wohlfühlen können, sich fallen lassen können und geliebt zu sein, so wie man ist, das ist Stadl-Paura, unsere lebenswerte Stadt - unser Zuhause – unser geliebtes Daheim - unsere geliebte Heimat!

Zum gemeinsamen Feiern haben wir 2023 viele Gründe.

Im Mittelpunkt dieses Jubiläumsjahrs stehen „150 Jahre Stadl-Paura“, die wir im Zuge des ersten Stadtfestes, des Stadterhebungsfestes, feiern. Ebenso feiern wir 50 Jahre Markterhebung und zahlreiche Vereinsjubiläen. Unsere Vereine sind die tragenden Säulen

der jungen Stadt Stadl-Paura. Ich gratuliere auch auf diesem Weg dem Schiffferverein, dem Musikverein, dem SK-Blau-Weiß, dem Trachtenverein Alt-Stadl, den Naturfreunden zu all den langjährigen Vereinsjubiläen und danke ihnen für die vielen Jahrzehnte, in denen sie für unsere Bevölkerung im Dienste gestanden sind und weiterhin stehen werden.

Stadl-Paura entstand damals, 1873, durch eine der ersten Gemeindezusammenlegungen in OÖ. Somit war Stadl-Paura schon in früherer Zeit Vorreiter und ist es bis heute in vielen Bereichen geblieben. Unsere Stadtgemeinde ist Impulsgeber in der Tourismusregion rund um Stadl-Paura.

Stadl-Paura steht für eine intakte Sozialpolitik, in der die Menschen immer im Mittelpunkt stehen.

Die Stadterhebung ist die logische Weiterentwicklung und ein weiterer Meilenstein in der Geschichte von Stadl-Paura. Durch die Stadterhebung öffnen sich neue Türen für



unsere Stadt, die wir mit Sicherheit zum Wohle unserer Bevölkerung zu nutzen wissen.

Ich gratuliere allen Stadlingerinnen und Stadlingern zu den zahlreichen erfreulichen Ereignissen und wünsche Stadl-Paura auf dem Erfolgsweg „Wohlfühlstadt“ alles erdenklich Gute.

Bürgermeister

Christian Popp



Unsere Stadtgemeinde feiert heuer:

- 150 Jahre Stadl-Paura
- 50 Jahre Marktgemeinde Stadl-Paura
- 150 Jahre Schifferverein
- Erhebung zur Stadtgemeinde Stadl-Paura
- 130 Jahre Musikverein Stadl-Paura
- 70 Jahre SK Blau-Weiß
- 70 Jahre Stadlinger Post
- 50 Jahre Trachtengruppe Altstadt
- 30 Jahre IG Kleindenkmäler
- 20 Jahre ChristophorusHaus
- und zahlreiche Firmenjubiläen

Vorläufiges Programm Stadterhebungsfest, Samstag 3. Juni 2023

- **14.30 Uhr Beginn des Festzuges der Stadlinger Vereine**
Abmarsch am Parkplatz des Pferdezentrums in der Wimsbacher Straße zum Festgelände bei der Dreifaltigkeitskirche - Ankunft im Festzelt
- **Marsch „Stadl voran“**
- **Begrüßung durch den Bürgermeister**
- **Festrede Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer und feierliche Übergabe der Stadterhebungsurkunde**
- **Stadlinger Hymne**
- **Ehrungen durch den Bürgermeister**
- **„150 Jahre Stadl-Paura“ Vortrag von Konsulent Alfred Sohm**
- **Landeshymne „Hoamatland“**
- **19.00 Uhr Stadtfest im Festzelt mit den „Partykrocha“**

Festliche Umrahmung: Musikverein Stadl-Paura, Philipp Göttl

Moderation: Kathi Hellmayr

Bewirtung durch den Verein ProPaura

Programm Stadterhebungsfest, Sonntag 4. Juni 2023 (Dreifaltigkeitssonntag)

9.00 Uhr Heilige Messe in der Dreifaltigkeitskirche
danach großer Frühschoppen im Festzelt mit dem Musikverein Stadl-Paura
Familienfest, Kirtag, Autodrom, Ringelspiel etc.



Die Geschichte von Stadl-Paura

Die Gemeinde Stadl-Paura hat bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten mehr als 4.500 Einwohner/innen. Aufgrund der aufstrebenden Entwicklung und der regen Bautätigkeit (ca. 530 neue Wohnungen) in der Gemeinde werden sich die Einwohnerzahlen auch in den nächsten Jahren weiter erhöhen.

Stadl-Paura ist im Westen des Bezirkes Wels-Land die einwohnergrößte Gemeinde und kann mit einer reichen Geschichte, Kulturgütern und Tourismus aufwarten.

Historische Bedeutung von Stadl-Paura:

Die Geschichte von Stadl-Paura reicht bis in prähistorische Zeiten zurück. Nach der Entdeckung der Salzvorkommen in Hallstatt vor mehr als 5000 Jahren setzte auch der Transport dieses wertvollen Minerals auf der Traun ein.

Die Entwicklung von Stadl-Paura zum bedeutendsten Zentrum der SalzschiFFahrt an der gesamten Traun setzte am Beginn des 14. Jahrhunderts ein. Die Stadlinger Schiffeleute fuhren mit den SalzschiFFen bis zur Donau. Dort wurden die Salzzillen nach der Entladung zerhackt und als Bauholz oder Brennholz weiterverwendet. Für weitere Schiffsfrachten mussten jeweils neue Zillen gebaut werden. Der enorme Holzverbrauch für den Schiffbau gefährdete am Ende des 15. Jahrhunderts bereits den Sudbetrieb in Hallstatt und deshalb ordnete 1509 Kaiser Maximilian die Rückführung der entleerten Zillen an ihre Ausgangsorte an.

Aus dieser ärarischen „Traunzugsregie“ entwickelte sich in einer wechselvollen Geschichte das heutige Pferdezentrum Stadl-Paura. Zunächst bestand aber die Traunzugsregie bis zum Jahr 1824. In die nun leerstehenden Stallungen und Gebäude übersiedelte zwei Jahre später die Pferdebeschälstation Wels. Nun diente die einstige Traunzugsregie beinahe hundert Jahre als „Militär-Hengstendepot Stadl“ zur Aufzucht von gutem Pferdmaterial für Kriegszwecke. Als nach dem ers-

ten Weltkrieg die militärische Funktion des Pferdes entfiel, wurde die Pferdezucht dem Landwirtschaftsministerium unterstellt. Die nun in „Staatshengstestallamt Stadl-Paura“ umbenannte Anstalt widmete sich der Aufzucht von Pferden für den landwirtschaftlichen Bereich. Durch die rasante technische Entwicklung in der Landwirtschaft verlor das Pferd schließlich auch seine Bedeutung als Arbeitskraft. 1998 übernahmen das Land Oberösterreich und der Pferdezuchtverband Oberösterreich die gesamte Anlage und mit der Betreibergesellschaft „Pferdezentrum Stadl-Paura Ges.m.b.H.“ konnte eine einmalige Ausbildungsstätte im Bereich des Pferdesports geschaffen werden, die heute weit über Österreich hin bekannt ist.

Durch die wesentlich billigeren Salztransporte mit der Bahn verloren die Schiffeleute ihre Arbeitsplätze. Für neue Arbeitsplätze sollte die 1853 gegründete älteste Aktiengesellschaft der Monarchie sorgen, die Lambacher Flachsspinnerei. Die Schiffeleute galten mit ihren grobschlächtigen Händen aber als völlig ungeeignet, weil hier eher die feinen Hände und Finger von Frauen für die Fäden und Spindeln notwendig waren. Um den Mangel an qualifizierten Facharbeitern zu beheben, wurden deshalb vor allem aus den böhmischen Ländern Arbeiter und Arbeiterinnen angeworben.

Einem Stadlinger Zillenhütersohn verdanken wir eine der bedeutendsten Kunstschöpfungen der barocken Kunst nördlich der Alpen: die Dreifaltigkeitskirche. Anlässlich der Pest von 1713 legte der damalige Lambacher Abt Maximilian Pagl, Sohn des Stadlinger Zillenhüters Balthasar Pagl, das Gelübde ab, zu Ehren der allerheiligsten Dreifaltigkeit eine Kirche erbauen zu wollen, wenn Lambach und Umgebung von der Seuche verschont blieben. Nach dem Ende der Pandemie verwirklichte Abt Pagl seine großartige Idee, das Geheimnis des einen Gottes in den drei

Personen architektonisch umzusetzen. 1714 wurde unter der Leitung des Linzer „Maurermeisters“ Johann Michael Prunner der Bau begonnen. Für die Innenausstattung konnte Pagl die bedeutendsten Künstler Europas gewinnen, sodass schließlich ein barockes Gesamtkunstwerk entstand, das beinahe weltweit einzigartig das Mysterium des dreieinigen Gottes architektonisch darstellt. Der barocke Pfarrhof gegenüber der Kirche sollte als humanitäre Waisenhausgründung die Ehre der Dreifaltigkeit noch vergrößern.

Anfang März 1848 brach in Wien eine Revolution aus, an deren Ende die Aufhebung aller bisherigen Untertanenverhältnisse stand und damit als die Geburtsstunde der politischen Gemeinden in Österreich gilt. Nach der Lösung der grundherrschaftlichen Obrigkeit des Stiftes Lambach entstanden auf Stadlinger Gebiet zunächst zwei Gemeinden mit je einer eigenen Selbstverwaltung und frei gewähltem Bürgermeister, die Gemeinden Stadl-Traun und Stadl-Hausruck. 25 Jahre lang existierten beide Gemeinden nebeneinander, ehe sie durch einen Erlass der Landesregierung vom 10. August 1873 zu einer Gemeinde, zur Gemeinde Stadl-Paura, zusammengelegt wurden. Das Hauptproblem der jungen Gemeinde stelle vorerst die große Armut der Bevölkerung dar, die vor allem durch den Niedergang der SalzschiFFahrt hervorgerufen wurde.

Auch die Situation im Bildungsreich der damals jungen Gemeinde war problematisch, da es zur Zeit der Entstehung der Gemeinde kein eigenes Volksschulgebäude gab. Durch den Zuzug der böhmischen Fabrikarbeiter stiegen jedoch die Schülerzahlen rapide an und die Lehrer hatten in den einzelnen Klassen oft über 100 Schüler zu unterrichten. 1910 konnte eine 10-klassige „Kaiser-Franz-Josef-Jubiläumsvolksschule“ gebaut werden und im von den Borromäerinnen geführten Kloster Nazareth wurde 1920 eine private

Bürgerschule für Mädchen errichtet, die als eine der ältesten Bürgerschulen für Mädchen des Landes gilt.

In Stadl-Paura entstand auf Initiative von Karl Kumpfmüller die österreichische MIVA Austria, die für die Mobilität von Missionaren und Entwicklungshelfern auf allen Erdteilen sorgt. Von der MIVA Austria gingen die Idee des Sternsingers der katholischen Jungschar und die Christoporusaktion der Autofahrer durch ganz Österreich.

Nach der Beseitigung der großen Wohnungsnot und der Erreichung eines annehmbaren sozialen Standards wurde Stadl-Paura auf Grund seiner wirtschaftlichen Bedeutung, der kommunalen Leistungen und seiner positiven Entwicklung und wohl auch der besonderen kulturellen und historischen Bedeutung wegen im Jahr 1973 zur Marktgemeinde erhoben.

Kulturelle Bedeutung von Stadl-Paura:

Neben der geschichtlichen Bedeutung ist Stadl-Paura auch kulturell sehr bedeutend und ist an erster Stelle das Barockjuwel, die Dreifaltigkeitskirche am Paurahügel, zu erwähnen, welche 1724 eingeweiht wurde und über die Grenzen von Österreich hinaus als Wallfahrtskirche bekannt ist.

Weiters zu erwähnen sind Relikte aus den Franzosenkriegen (Dezember 1800 und November 1805), wie die Franzosenkapelle und zumindest 50 weitere Kleindenkmäler und Kleinode aus verschiedenen Epochen. Auch sind der Dichter Franz Keim und der Komponist Franz Kinzl ehemalige Stadlinger Einwohner.

Auch das 1826 gegründete Hengstendepot, dem heutigen Pferdezentrum und die vielen kulturellen, sportlichen und sonstigen rund 40 Vereinen, wie exemplarisch der Schifferverein, der das Schiffsmuseum und die historischen Salzstadeln betreut und der Musikverein mit unzähligen nationalen und internationalen Auszeichnungen.

Wirtschaftliche Bedeutung:

Der ausgeprägte Tourismus in Stadl-Paura ist für die Region von zentraler Bedeutung. Allein das Pferdezentrum Stadl-Paura zählt jährlich bei nationalen und internationalen Veranstaltungen rund 150.000 Besucher/innen. Dadurch werden jährlich rund 30.000 Nächtigungen für die Region generiert. Stadl-Paura positioniert sich immer stärker im touristischen Bereich und wird auch als das „Tor zum Salzkammergut“ bezeichnet. Stadl-Paura ist Impulsgeber für den regionalen Tourismus und für die Wirtschaft.

Stadl-Paura liegt zudem an den stark frequentierten Radwegen R4 (Traunradweg) und R6 (Römeradweg), was viele Touristen nach Stadl-Paura bringt. Daher wird im Nahbereich der Traun im Jahr 2023 ein weiterer Hotelbetrieb mit circa 70 Betten errichtet.

In Stadl-Paura existieren insgesamt rund 800 Arbeitsplätze. Die in unserem Ort wichtigsten Betriebe sind die Fa. Linde Gas GmbH Österreich, zugleich der größte Arbeitgeber im Gemeindegebiet, sowie das Pferdezentrum Stadl-Paura. Zahlreiche weitere erfolgreiche Klein- und Mittelbetriebe ergänzen unseren Wirtschaftsstandort.

Über die Gemeindegrenze hinaus bekannt sind weiters die MIVA Austria (Missions-VerkehrsArbeitsgemeinschaft), welche einen besonderen Stellenwert einnimmt und die weltweit ihre Aufgaben wahrnimmt und das größte kirchliche Hilfswerk für die „Dritte Welt“ ist.

In Stadl-Paura existieren zahlreiche weitere mittelgroße Unternehmen, wie zB die Fa. Reinlein GesmbH Parkettwerk-Holzindustrie, die Fa. Neuhof Holz Import-Export GmbH, die Versuchsstation des Bundesamtes für Agrarbiologie, sowie das Gästehaus St. Anna (Kapellerhof) und noch eine Vielzahl anderer Betriebe, die unserem Ort nicht nur regionale sondern auch überregionale Bedeutung verleihen.

Ebenso von überregionaler und langjähriger Bedeutung ist der Rohstoffabbau in unserer Gemeinde. Namhafte Unternehmen wie zB die Welser Kieswerke oder die Fa. Buchinger verarbeiten seit Jahrzehnten Schottervorkommen aus unserer Gemeinde, welche überregional von Bedeutung sind.

Nicht unterwähnt bleiben sollte auch die Heeres-Munitionsanstalt in Stadl-Paura, die seit vielen Jahrzehnten für Arbeitsplätze in Stadl-Paura sorgt. Von Stadl-Paura aus wird die Landesverteidigung gegebenenfalls mit Munition versorgt.

Ein weiteres wichtiges Erscheinungsmerkmal ist der sogenannte „Agrarspeicher“ in Stadl-Paura. Aufgrund seiner Höhe und seiner Dimension weithin sichtbar werden im Agrarspeicher seit Jahrzehnten Getreidesorten, Mais und andere Körnerfrüchte eingelagert. Gerade in Krisenzeiten ein wichtiger Lager- und Umschlagplatz für Nahrungsrohstoffe in Oberösterreich.

Weitere Bedeutung:

Weiters ist Stadl-Paura im Bildungsbereich entsprechend entwickelt und gibt es neben vier Krabbelstubengruppen, acht Kindergartengruppen auch die Volksschule mit 13 Klassen und eine Mittelschule, sowie die Landesmusikschule Stadl-Paura mit hoher überregionaler Bedeutung.

Nicht unbedeutend für unsere älteren Einwohner ist das Sozialzentrum Stiftung Liebenau (Seniorenheim), welchem überörtliche Bedeutung zukommt, sowie die Einrichtungen für junges, betreubares und altersgerechtes Wohnen, sowie der Rot-Kreuz-Markt. Auch im sozialen Wohnbau ist sich Stadl-Paura in seiner Vorreiterrolle durchaus bewusst.

Die Naherholungsgebiete werden mit einer großen Anzahl von Freizeiteinrichtungen und Spielplätzen ergänzt und liegt die Gemeinde Stadl-Paura zentral an diversen öffentlichen Radwegen, was wiederum viele Tagestouristen nach Stadl-Paura bringt.



150 Jahre Schifferverein

Der Schifferverein Stadl-Paura feiert heuer sein 150-jähriges Bestandsjubiläum. Der Verein wurde 1873 als „Schifferunterstützungsverein“ gegründet, um die soziale Lage der zum großen Teil erwerbslos gewordenen Schifflleute zu mildern und vor allem die arbeitsunfähig gewordenen, die pensionierten oder verunglückten Schiffer oder deren Witwen finanziell abzusichern.

Schon seit dem 14. Jahrhundert waren die Stadlinger Schifflleute in einer Zunft oder Zeche vereinigt, die sozusagen als Vorläuferverein unseres heutigen Schiffervereines gesehen werden kann. Als der Staat 1824 sein Monopol der Salztransporte aufgab, löste sich die Schifferzunft auf, und die Schifflleute waren dadurch nicht mehr kaiserlich, verloren damit ihre Privilegien und verarmten zusehends. Die Not der Schifflleute am Stadl verschlimmerte sich durch den großen Brand des Ortes 1831 und vor allem die Errichtung der Pferdeisenbahn 1835, die nun die Salztransporte in großem Ausmaß übernahm, führte zu einer enormen Arbeitslosigkeit unter den Schifflleuten. In ihrer Not rissen sie 1848 die Schienen der Pferdeisenbahn auf, um auf ihre aussichtslose Situation aufmerksam zu machen. Hielt man in dieser schwierigen Situation zunächst noch zusammen, entstanden in der Folge jahrelange interne Streitigkeiten unter den Schiffen bezüglich der zukünftigen Verfrachtung von Salz und Braunkohle. Mehrmalige Versuche, die Schifferzunft wieder zu errichten, scheiterten immer wieder an diesen internen Streitigkeiten. Erst Ende der Sechzigerjahre des 19. Jahrhunderts unternahm Matthias Puchinger, Josef Pühringer und der Salzhändler Franz Hager (Schrögmeier) einen neuerlichen Versuch, der diesmal schließlich am 6. Juli 1873 zur Gründung des Schifferunterstützungsvereines führte. Durch Mitgliedsbeiträge und Spenden der Salzhandelsgesellschaft und des Kaiserhauses konnte der Schifferunterstützungsverein nun seine sozialen Bestrebungen tatsächlich bald zum Wohle seiner Mitglieder

umsetzen und an pensionierte Mitglieder täglich 3 Kreuzer und an Witwen täglich 2 Kreuzer an Unterstützung geben. Besonders in der Zeit zwischen 1889 und 1924, als der Verein das Waschenbergergut samt Gasthaus, Landwirtschaft und dem dortigen Floßhafen erworben hatte und man entsprechende Erträge erwirtschaften konnte, konnten auch diese Unterstützungsgelder erhöht werden. Wegen hoher Reparaturkosten nach den großen Hochwasserschäden 1897, 1899 und 1920 im Floßhafen und den ständigen Problemen mit den Pächtern des Waschenbergergutes verkaufte der Schifferunterstützungsverein 1924 die gesamte Anlage. Aus dem Erlös des Verkaufes stellte der Schifferunterstützungsverein der Gemeinde Stadl-Paura ein Darlehen von 30.000 Schilling für den Straßenbau zur Verfügung. 1938 wurde der Schifferunterstützungsverein wie alle anderen Vereine des Ortes von den Nationalsozialisten aufgelöst und das Vereinsvermögen sowie das der Gemeinde gewährte Darlehen der Gemeinde zugeschlagen. Nach dem 2. Weltkrieg wurde die Vereinstätigkeit wieder aufgenommen. Anlässlich der 900 Jahr-Feier des Stiftes Lambach im Jahr 1956 wurde vom damaligen Vorstand der Ankauf eines Dreierls für den Festzug erwogen und um eine diesbezügliche Landesförderung ange-sucht. Um eine solche Subvention

gewähren zu können, forderte die Landesregierung einige Änderungen der Satzungen des Schifferunterstützungsvereines. Neben den neuen Satzungen, die nun auch die Aufnahme von Personen in den Verein ermöglichte, die nicht vom Schifferstamme abstammten, wurde auch die Änderung des Vereinsnamens auf Schifferverein Stadl-Paura beschlossen. Nachdem Schifffahrt, Flößerei und der Schiffbau zu diesem Zeitpunkt bereits der Vergangenheit angehörten und die Auszahlungen der Pensionen nur mehr symbolischen Wert hatten, sah sich der Schifferverein nun vor allem als ein Bewahrer des alten Kulturgutes und der alten Schiffertraditionen. Um die traditionsreiche Geschichte unseres Ortes darstellen zu können, errichtete der Schifferverein in den Jahren von 1974 bis 1979 im ehemaligen Geburtshaus des Abtes Maximilian Pagl das Schifflleutmuseum. In diesem mit viel Idealismus errichteten Museum wurde nun anschaulich der Transport des Salzes auf der Traun von Hallstatt bis Zizlau, der Transport von Waren und Gütern mittels Pferdegegenzug auf der Traun, die Flößerei und den Schiffbau in über 400 Exponaten, Dioramen und Modellen dargestellt, darunter auch die wertvolle Zunfttruhe aus dem Jahr 1754 und die alte Zunftfahne von 1800. In den Jahren 2016/17 wurde das Museum



neu konzipiert und die alten Modelle und die wertvollen Gerätschaften durch neue sehenswerte Dioramen ergänzt.



Paglhaus beim Umbau zum Schifflautmuseum

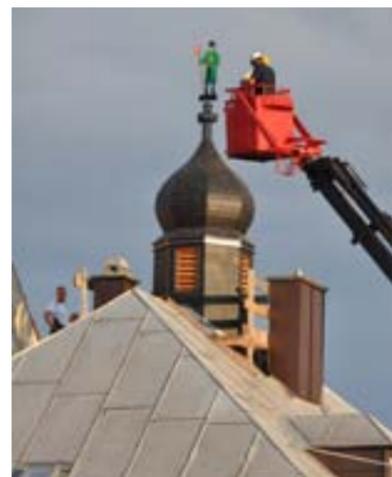
Schifflautmuseum heute



Besonders stolz ist der Verein darauf, dass es gelungen ist, an historischer Stelle an der alten Schiffslände wieder zwei original nachgebaute Stadel zu errichten. Genau 100 Jahre nach dem Abriss der alten Stadl 1916, die dem Ort einst auch den Namen ge-



Ein wichtiges Anliegen des Schiffervereins ist es heute, auch Gegenstände oder Gebäude zu sanieren, die mit der SalzschiFFfahrt oder der Schifferzunft in Verbindung stehen. So wurde 1985 die alte Zunftfahne restauriert und für Ausrückungen des Vereines eine neue Zunftfahne angeschafft. Der Schiffturm, ehemals das Zentrum des „Wesens am Stadl“ erhielt einen neuen Turmaufsatz, der nun mit einem Schiffmann mit Paraderuder gekrönt ist.



Montage neuer Glockenturm 2014

geben haben, wurden sie anlässlich der Landesausstellung 2016 in Stadl-Paura mit Hilfe und finanzieller Unterstützung von Energie AG, Land, EU und Gemeinde errichtet. Sie geben unserem Ort heute wieder etwas von seinem ursprünglichen Gepräge zurück und erinnern an die einstige große Bedeutung unseres Ortes als Umladestation des „weißen Goldes“. Bei dieser Landesausstellung wurde auch die Idee geboren, wieder einen Gegenzug auf der Traun



Trauner bei Gegenzug

darzustellen. Ein 24 Meter langer Trauner wurde von der HTL-Hallstatt gebaut, der mit Pferden des HTC Hellmayr bei den jährlichen Veranstaltungen auf der Traun wie vor Jahrhunderten gegengezogen wird. Der Schifferverein freut sich besonders, dass diese Gegenzüge nun von der UNESCO als immaterielles Kulturerbe ausgezeichnet wurden.

Neben diesen historischen Aufgaben des Schiffervereines wird auch das Zillen- und Plättenfahren auf der Traun gepflegt und die Festveranstaltungen wie das Schifferfest mit Plättenregatta und „die Traun in Flammen“ sind heute auch Höhepunkte im Veranstaltungsprogramm der Stadtgemeinde Stadl-Paura.

Alfred Sohm



KLANGWELLEN



130 Jahre Blasmusiktradition in Stadl-Paura

2023, im Jahr der Jubiläen, hat auch der Musikverein ein Festjahr: Wir dürfen uns über das 130-jährige Bestehen freuen. Grund genug, die Geschichte eines Stadlinger Traditionsvereines näher zu beleuchten.

Der Musikverein wurde im Jahre 1893 als Werksmusik der Lambacher Flachsspinnerei gegründet und bestand als solche bis 1914. 1922 erfolgte eine kurzfristige Neugründung durch den Komponisten und Militärmusiker Johann Holzinger, dieser stellt den Verein 1945 wieder neu auf. Ab 1946 war Rudolf Fiedler als Dirigent tätig. Unter seinem Dirigat begann auch der musikalische Aufstieg des Orchesters bis zur damaligen „Kunststufe“ bei Wertungsspielen.

Die Erfolge und die Entwicklung wurden unter Karl Schmiedinger ab 1968 und von Reinhard Gruber ab 1986 weitergeführt. Seit 1993 liegt die musikalische Verantwortung bei Kapellmeister Klaus Eder. Seit 2021 leiten Klaus Eder und Martin Freudenthaler den Musikverein in musikalischer Hinsicht gemeinsam. Die organisatorischen Geschicke liegen seit 2011 bei Obmann Stephan Dohnalek. Der Musikverein Stadl-Paura spielt bei Konzertwertungen seit 1964 in der Wertungsstufe „D“ oder auch in der höchsten Kategorie „E“. 2017 erhielt der Musikverein die höchste Auszeichnung des Landes OÖ und des OÖ. Blasmusikverbandes - den Hermes Preis - für besondere musikalische Leistungen.

Auch nach 130 Jahren finden Jung und Alt nach wie vor im Verein eine musikalische Heimat. Musik verbindet eben!



Schwerpunkte der Vereinsarbeit ist die Pflege anspruchsvoller Blasorchesterwerke von Originalliteratur bis hin zu Transkriptionen und gehobener Unterhaltungsmusik. Ein besonderes Anliegen des Vereines ist die Jugendarbeit und der Kulturauftrag bei der Umrahmung und Gestaltung von Feierlichkeiten in der Stadtgemeinde und darüber hinaus. Derzeit sind 65 Musiker*innen (28 weiblich, 37 männlich) mit einer Altersstruktur von 15-80 Jahren aktiv tätig. 16 Schüler*innen befinden sich derzeit in Ausbildung.

Gemeinsam in die Zukunft: Mitglied werden!

Der Musikverein freut sich immer über neue Mitglieder, die mit uns musizieren wollen. Doch es gibt auch andere Möglichkeiten, um dem Verein unter die Arme zu greifen. Eine unterstützende Mitgliedschaft ist eine wunderbare Möglichkeit, Ihre Verbundenheit zu einem traditionsreichen Stadlinger Verein zum Ausdruck zu bringen. Wenn Ihnen unsere Vereinsarbeit gefällt, würden wir uns freuen, Sie als unterstützendes Mitglied bei uns willkommen zu heißen. Für weitere Informationen ist Obm. Stephan Dohnalek (0676/81419563 oder mv.stadl-paura@gmx.at) gerne für Sie erreichbar.

70 Jahre SK Blau-Weiß

Die Vorgeschichte

Während des Zweiten Weltkrieges wurden in Stadl-Paura mehrere große Barackenlager errichtet, in denen nach Ende des Krieges viele volksdeutsche Heimatvertriebene aus den ehemaligen deutschen Ostgebieten eine neue Heimat fanden. Trotz widriger Umstände in diesen Lagern kam es im Jahre 1947 zur Gründung des „SK Donau Stadl-Paura“.

Damals musste sich der Verein aber noch mit Freundschaftsspielen gegen Nachbarvereine oder andere Lagermannschaften begnügen, da in der Meisterschaft keine Vereine mit mehr als vier Nichtösterreichern erlaubt waren.

1949 entschloss sich die Vereinsführung der internationalen Organisation YMCA beizutreten und der Verein wurde in YMCA Stadl-Paura umbenannt. Dies brachte den Vorteil mit sich, dass man von da an zumindest mit Dressen, Fußballschuhen und Bällen versorgt wurde.

Die Anfänge des SK Blau-Weiß Stadl-Paura

1953 wurde schließlich eine Kompromisslösung hinsichtlich der Ausländerregelung gefunden, indem als Dachverband nicht der Oberösterreichische Fußball-Verband, sondern der Allgemeine Sportverband Oberösterreich gewählt wurde.

So konnte der Verein ab der Saison 1953/54 unter dem heutigen Namen „SK Blau-Weiß Stadl-Paura“ an der Meisterschaft teilnehmen. In der 3. Klasse D erreichte die Mannschaft auf Anhieb einen beachtlichen zweiten Platz. Bereits eine Saison darauf ergatterte das Team mit Trainer Salmhofer 1954/55 den ersten Meistertitel.

Das „Goldene Zeitalter“

Zwischen 1973 und 1977 holte der SK Blau-Weiß gleich drei Meistertitel und stieg in die 2. Landesliga auf. Eingefleischten Fans ist dabei vor allem das Meisterschaftsfinale der Meister-Saison 1976/77 in Erinnerung. Im letzten Spiel gegen den punktgleichen Zweiten Steyrermühl sahen 1.200 Zuschauer ein packendes Match, das der SK Blau-Weiß am Ende mit 1:0 für sich entscheiden konnte. Es folgten vier wunderbare Jahre in der 2. Landesliga West.

1985 wurde schließlich das Vereinsheim eingeweiht. Sportlich lief es in dieser Zeit nicht ganz nach Wunsch. So folgte der Abstieg in die 2. Klasse und seither ein bis jetzt andauerndes Auf und Ab zwischen 1. und 2. Klasse. Den bislang letzten Meistertitel holte der Klub in der Saison 2015/16.

Unserer „Zukunft“ gehört die Gegenwart

Seit vielen Jahren steht nun bei Blau-Weiß schon der Nachwuchs-

bereich sehr stark im Fokus der Vereinsarbeit. So bieten wir Kindern bereits ab 2 Jahren beim Eltern-Kind-Turnen die Möglichkeit, schon frühzeitig Spaß an der Bewegung zu entwickeln.

Darauf aufbauend fördern wir in der Bambini-Gruppe vor allem die Motorik der 4- bis 6jährigen Kids und versuchen ihnen Freude am Spiel mit dem Ball zu vermitteln. Ab etwa 6 Jahren bieten wir Kindern dann die Möglichkeit in unseren Nachwuchs-Teams regelmäßig zu kicken und zu trainieren.

Über den regulären Spielbetrieb hinaus messen sich nun auch reine Mädchenmannschaften immer wieder in separaten Trainings untereinander oder in Turnieren gegen andere Girls-Teams.

Für Mädchen, die weniger für Fußball, sondern mehr für Tanz und Choreo zu begeistern sind, bieten wir zudem ein Cheerleader-Team. Dieses einzigartige Angebot, gepaart mit tollen, engagierten Trainer:Innen, die viele Stunden pro Woche bodenständige und ehrliche Arbeit für unsere Kinder aus Stadl-Paura und Umgebung leisten, spiegelt sich im enormen Wachstum des Nachwuchsbereichs der letzten Jahre wider.

So freuen wir uns beim Blau-Weiß aktuell über ca. 190 aktive Mädchen und Burschen.

50 Jahre Trachtengruppe "Alt-Stadl"

Anlässlich der Markterhebung 1973 wurde die Trachtengruppe „Alt-Stadl“ gegründet. In den vergangenen 50 Jahren hat sich die Gruppe um den Erhalt des Brauchtums und Unterstützung in sozialen Bereichen eingesetzt. Durch viele Veranstaltungen, sei es Ausstellungen, Brauchtumsabende und der Teilnahme beim Adventmarkt, wo wir das Cafe mit selbstgemachten

Torten, Kuchen und Keksen ausrichteten.

Auch haben wir Bezirks und Landesweit bei sozialen Veranstaltungen und Ausrückungen mitgewirkt und stets die Erlöse gespendet.

Kronberger Christine
Obfrau



30 Jahre Interessensgemeinschaft Kleindenkmäler

Mit Beginn des Jahres 1993 begründeten die drei Stadlinger Pensionisten Erwin Falkensteiner, Hans Nöstlinger und Walter Kiener die Interessensgemeinschaft Kleindenkmäler Stadl-Paura eine lose Gruppe ohne Vereinscharakter. Diese Gruppe machte sich zur Aufgabe, eine Bestandsaufnahme jener sakralen und profanen Kulturgüter unseres Ortes zu machen, die oft jahrelang unbeachtet ihr Dasein gefristet und die unsere Vorfahren oft aus gläubigem Empfinden und oft unter großen Mühen geschaffen hatten. Diese Denkmale, die im Laufe von Jahrzehnten und oft Jahrhunderten durch Witterungseinflüsse Schaden genommen hatten, oder durch Gedankenlosigkeit überhaupt verschwunden waren, sollten wieder auffindig gemacht werden, restauriert oder neu auf ihrem ursprünglichen Ort errichtet werden. Mit großem Idealismus und unter Mithilfe begabter Künstler wie Ernst Schröfl, Bruno Zizler, Werner Schöberl oder geschickter Handwerker wie Adolf Springer, Gerhard Brunner und vieler anderer gelang es den drei Herren, viele Kleinode in unserer Gemeinde zu retten. Die Forschungen nach dem Grund der Errichtung von diesen Kleinoden wie Kapellen, Bildstöcken oder Wegkreuzen brachten manches Interessante zutage, blieben

aber auch mangels fehlenden grundbücherlichen Eintragungen, oftmalsigen Besitzerwechsel oder fehlender mündlichen Überlieferungen erfolglos. Es ist jedenfalls diesen Herren zu danken, dass in relativ kurzer Zeit viele Kleinode in unserer Gemeinde restauriert und saniert werden konnten und so auch Schönes und Schätzenswertes der Nachwelt erhalten geblieben ist. Nach dem Tod der Gründungsväter



der Interessensgemeinschaft Kleindenkmäler war es durch einige Jahre in Ermangelung an Mitarbeitern und Helfern etwas ruhiger um diese Gruppe geworden. Erst in den letzten Jahren gelang es wieder, mehrere Interessierte zu finden, die sich diesem Aufgabenbereich widmen wollen. Mit frischem Wind und entsprechendem Enthusiasmus konnten nun wieder mehrere wertvolle Kleindenkmäler saniert werden. Darunter waren neben vielen kleineren konservierenden

20 Jahre ChristophorusHaus

Einen Jubiläumsreigen gibt es heuer und im kommenden Jahr bei der MIVA. Seit 20 Jahren bringt das ChristophorusHaus Gäste miteinander in Dialog, sucht Wege aus der Armut und schlägt solidarische Brücken von Stadl-Paura aus in die weite Welt. Insgesamt mehr als 62.000 Besucherinnen und Besucher wurden seit der Eröffnung im Jahr 2003 gezählt. Im Oktober werden die Türen eine Woche lang offen stehen. Das Haus kann ohne Voranmeldung besucht werden und interessierte MIVA-Spenderinnen und Spender haben die Möglichkeit sich über die Tätigkeit des Hilfswerkes zu informieren und mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen.

Wer an der Bauweise und den technischen Highlights des Passivhauses interessiert ist, bekommt auch hierzu kompetente Auskunft. Höhepunkt dieser Woche wird ein Benefizkonzert im Atrium des ChristophorusHauses sein. Nähere Infos dazu in der kommenden Ausgabe der Stadlinger Post.

Im kommenden Jahr 2024 feiert dann die MIVA ihr Jubiläum. Im Oktober 1949 wurde das katholische Hilfswerk im Stift Lambach feierlich aus der Taufe gehoben und unter-

Arbeiten auch relativ umfangreiche und arbeitsintensive Restaurierungen notwendig. Die Sanierung der historischen Franzosenkapelle, der Nepomukkapelle an der Stadlinger Brücke, des Josef-Bildstockes an der Maximilian-Pagl-Straße, des Wegkreuzes bei der Hagerkreuzung oder des Kreuzbildes Schutzengel im Waldgut Eglau und des Bildkreuzes der Holzfäller an der Schwanenstädter Straße in Eglau waren dabei Schwerpunkte der Arbeiten der Interessensgemeinschaft. Als letztes Großprojekt konnte das Novizenhäuschen im Garten des Klosters Nazareth mit großem Arbeitsaufwand vor dem Verfall gerettet werden. Die Restaurierungsarbeiten an den verschiedensten Kapellen, Bildstöcken und anderweitigen Kleindenkmälern konnten nur durch die finanziellen Spenden der Bevölkerung und die Mithilfe von Firmen und Betrieben durchgeführt werden. Die Interessensgemeinschaft der Kleindenkmäler Stadl-Paura dankt deshalb allen Personen, die dazu beitragen, dass diese Schätze, die oft von einfachen Menschen aus tiefem Glauben geschaffen wurden, die oft urwüchsig und schlicht gestaltet sind, die aber heute eine Bereicherung unserer Landschaft darstellen, erhalten werden.

stützt seit nunmehr fast 75 Jahren Menschen in den ärmsten Regionen der Welt mit Mobilität. Im Fokus stehen dabei Transportmittel für pastorale, soziale und medizinische Einsätze. Mehr Infos auf www.miva.at



150 Jahre Stadl-Paura 1873 - 2023



Schwäne- und Entenfütterung

Wir beobachten immer wieder, dass Schwäne und Enten mit Gebäck und Essensresten gefüttert werden. Dies ist jedoch nicht empfehlenswert, da es sowohl den Tieren als auch der Umwelt schadet. Es stellt sich eine Abhängigkeit vom Menschen ein, was eine Veränderung des Verhaltens und der Ernährungsgewohnheiten der Wasservögel nach sich zieht.

Tiere, die mit (verdorbenen) Backwaren gefüttert werden, erleiden oftmals eine Reihe von Krankheiten, die den Tod der Vögel zur Folge haben, darunter: Fettleibigkeit, Verstopfung, Magen-Darm-Störungen, Vitaminmangel etc. Zudem können Fütterungen zu

einer Überpopulation führen, was eine Übernutzung der Ressourcen und eine Verschlechterung der Wasserqualität verursacht.

Möchten Sie die Wasservögel trotzdem füttern, bitten wir Sie dies mit kleinen Mengen frischem Salat, kleingeschnittenem Obst oder speziellem Wasservogelfutter zu tun.

Die Stadlinger Schwäne und Enten und unsere geliebte Traun werden es Ihnen danken!

Der Ausschusses für Umweltfragen

Energydrinkdose für das Urenkerl

Das Taschentuch hier, Getränkedose dort – beim achtsamen Spaziergang fällt so mancher Unrat auf, der den Weg in den entsprechenden Kübel nicht findet. Doch wie lange bleiben unsere Abfälle in der Natur?

Das hängt stark von der chemischen Zusammensetzung, der Größe und Dicke des Materials ab und kann von einigen Wochen bis zu Jahrhunderten reichen. Zwar kann die Bananenschale problemlos in der Biotonne entsorgt und in der Kompostanlage innerhalb weniger Wochen abgebaut werden, doch in der Natur dauert dies bis zu 2 Jahre. Die oberösterreichischen Temperaturen sind einfach nicht tropisch genug. Auch das schnell mal aus der Jackentasche gefallene Papiertaschentuch benötigt bis zu 5 Jahre, um sich zu zersetzen. Kein Wunder, es darf sich ja auch beim Waschen nicht einfach so auflösen. Der weggeschnippte Zigarettenstummel verweilt sogar bis zu 7 Jahre in der Natur. Metalle bestehen aus anorganischem Material und können nicht verrotten, sondern nur durch Korrosion (corrodere = zernagen) Stück für Stück verrotten. Somit könnten auch



noch unsere Ururur(...)enkelkinder die weggeworfene Aludose im Gebüsch finden.

Während die Plastikflasche bis zu 5000 Jahre braucht, um sich zu zersetzen, kann ihre Kollegin aus Glas unmessbar lang bestehen. Die richtige Abfalltrennung und -entsorgung ist somit maßgeblich entscheidend, wie wir die Umwelt unseren Nachkommen zurücklassen wollen – denken Sie beim nächsten Spaziergang daran!

Wenn die Rote Karte gezückt wird

Nicht nur im Fußball werden Rote Karten verteilt, auch bei so mancher Biotonnetour. In den vergangenen Monaten wurden einige Biotonnen in Wels-Land von der Abfallberatung etwas genauer unter die Lupe genommen. Leider blieb die ein oder andere Tonne aufgrund von Fehlwürfen stehen. Dazu zählten „kompostierbare“ Windeln, Hundekotsackerl, Kehricht, Staubsaugerbeutel und Katzenstreu – eigentlich alles klassischer Restabfall.

Leider wurden auch wiederholt Plastiksackerl zwischen Erdäpfel- und Bananenschalen gefunden. Aber welche Sackerl dürfen nun in die Biotonne und wie erkenne ich diese?



Neben Zeitungspapier, Küchenrolle und einem Papiersackerl, darf auch ein sogenanntes Biokreislaufsackerl in der Bio-Tonne landen. Dieses erkennt man am aufgedruckten Keimlingsymbol und dem TÜV OK Compost Logo. Die Logos garantieren einen vollständigen Materialabbau. Denn nur mit sauber gesammeltem Bioabfall kann wieder hochwertiger Kompost entstehen – ganz nach dem Motto: Erde gut, alles gut!



News vom SK Blau-Weiß Stadl-Paura

Kampfmannschaft

Unsere Kampfmannschaft geht mit dem neuen Trainer Hannes Aigner voll Motivation in die Frühjahrsmeisterschaft. Die guten Ergebnisse in den Vorbereitungsspielen geben uns einen Vorgeschmack auf eine spannende und erfolgreiche Saison.



Nachwuchs

Mit fast 190 Kids in den diversen Nachwuchsmannschaften von den Turnzweigen bis zur U14 kann sich unsere Nachwuchsarbeit sehen lassen. Ab April sind die Jungs und Mädels wieder in Turnieren und Meisterschaften mit Kopf, Herz und Fuß am Werk. Wir wünschen viel Spaß und eine erfolgreiche Frühlingsaison!

Gerne können neue Jungs und Mädchen zu uns ins Training kommen und ausprobieren, ob vielleicht Fußball ihr Sport ist! Dazu einfach bei Markus Stadler (0699/119 4 86 79 oder nl.skbw@gmail.com) melden und erfahren, wann die Trainingszeiten sind.

Bei so vielen Kindern und Jugendlichen brauchen wir auch immer wieder Trainerinnen und Trainer. Wer sich interessiert und bei unserer SK Familie mitmachen möchte, bitte beim Nachwuchsleiter Markus Stadler (nl.skbw@gmail.com) melden.

Termine

- Natürlich sind wir am 3. und 4. Juni beim Stadtfest dabei
- Unsere 70-Jahr-Feier findet am 7.-9. Juli statt.
- Am 22. Juli veranstalten wir das traditionelle Straßenschießen.
- Vom 9.-11. August gibt es für den Nachwuchs ein dreitägiges Fußballcamp.
- Bei der Ferienaktion bieten wir einen Spielenachmittag (20.7.), einen Eltern-Kind-Nachmittag (25.7.) und den beliebten Fußballtag am (15.8.) an.

70-Jahr-Feier

Am 7. bis 9. Juli 2023 feiern wir unsere 70-Jahr-Feier. Für jede und jeden ist etwas dabei. Am Freitag geht es vor allem um die Kids mit Mini-Playback-Show und Show-Act mit Philip Göttl und Thomas Resch. Am Samstag ist den ganzen Tag etwas los: Wir starten am Vormittag mit einem Hobby-Turnier und einem Pferdeäpfel-Roulette. Am Abend gibt es dann Unterhaltung mit Livemusik von Austria 2, eine Trachten-Modenschau und eine Showeinlage der Funktionäre. Selbstverständlich ist für Speis und Trank gesorgt! Wir freuen uns, mit euch unser 70-jähriges Bestehen zu feiern!

ARBÖ

119 Jahre Ortsklub
Stadl-Paura

Mopedsimulator in der NMS Stadl-Paura

Am 17. Februar 2023 konnten die drei 4. Klassen den Mopedsimulator ausprobieren.

Doris Bichler vom ARBÖ Oberösterreich wies zuerst auf die Schutzausrüstung und Gefahrenquellen im Straßenverkehr hin. Anschließend konnte am Simulator gefahren werden, wo die Schüler gleich gemerkt haben, wie schwierig es ist. Auch der Herr Direktor Aleksander Tunaj hat sich überzeugt

Obmann Johann Kirchberger



Schifferjahrtag 2023



Am 8. Jänner konnte der traditionelle Schifferjahrtag (Jahreshauptversammlung) wieder in gewohnter Form durchgeführt werden.

Der Schifferverein war dabei zum ersten Mal im umgebauten Veranstaltungssaal der Volksschule – dem Flößersaal – zu Gast. Modernste Ausstattung und sehr gutes Ambiente hatten einen großen Beitrag zum positiven Ablauf der Veranstaltung.

Obmann Klaus Hofstötter gab seinen Bericht zum ereignisreichen, abgelaufenen Jahr ab. Große Themen wie die Aufnahme in die UNESCO Liste immaterielles Kulturerbe Österreich, Bau des Wartungssteiges beim Salzstadl, das Schifferfest uvm. machten den Bericht entsprechend interessant und kurzweilig.

Danach informierte Robert Hasenauer aus Roitham vom Projekt „Arena der Menschenrechte“, das im Zuge der „Kulturhauptstadt Bad Ischl 2024“ für Roitham als Teilnehmergebiet umgesetzt wird.

Der Film „Pilotenschlagen an der Obertraun“ gab einen Einblick in diese besondere Tätigkeit, die vom Schifferverein nach wie vor durchgeführt wird.

Folgende Ehrungen wurden durchgeführt:

Ehrenzeichen in Gold:

Vorstandsmitglied Hans Günther für seinen enormen Einsatz im Zuge des Antrags um Aufnahme in die Liste UNESCO immaterielles Kulturerbe Österreich.



Hans Günther, Obm. Klaus Hofstötter

Ehem. Vorstandsmitglied Leopold Zauner für seinen besonderen Verdienste seiner langjährigen aktiven Mitgliedschaft.



Obm. Klaus Hofstötter, Leopold Zauner

Rechnungsprüfer Reinhard Steinz für seine besonderen Verdienste seiner langjährigen aktiven Mitgliedschaft.



Obm. Klaus Hofstötter, Reinhard Steinz

Nadel Bronze für 25 Jahre Mitgliedschaft:



Obm. Klaus Hofstötter, Alois Badegruber, Gertrude und Karl Kohlberger, Josef Gruber, Leopold Aigner, Karl-Heinz Sturm



Nadel Silber für 40 Jahre Mitgliedschaft:



Obm. Klaus Hofstötter, Michael Reinlein, Susanne Sohm, Hans Stöttinger, Klaus Halbig, Hans Kölbl, Johann Puchinger, (Christian Edelbauer), Martin Pühringer, (Kilian Moser)

Nadel Gold für 50 Jahre Mitgliedschaft:



Obm, Mathäus Hofer, Manfred Starlinger (stellvertretend für Vater Hans Starlinger), (Christian Edelbauer), (Kilian Moser)

Symbolische Auszahlung der Pensionen:



Obm. Klaus Hofstötter, Kilian Moser, Mathäus Hofer, Josef Bauer, Manfred Starlinger (stv. für Vater Hans), Sepp Hofer

Nach den Grußworten von Bgm. Christian Popp sprach Obm. Klaus Hofstötter noch seinen großen Dank an die Stadtgemeinde Stadl-Paura für die allg. Unterstützung, dem Musikverein für die musikalische Umrahmung, Pfarrer Pater Elija Oberndorfer für die Abhaltung der Schiffermesse und allen für die Durchführung dieser Veranstaltung Beteiligten, aus.

Nikolaus von der Traun

Dem heiligen Nikolaus war es nun endlich wieder möglich den Stadlinger Adventmarkt zu besuchen. Begleitet wurde er bei seiner Naufahrt auf der Traun von den Schiffern in ihren Booten. In feierlichem Ambiente konnte er dort ca. 250 Kindern seine Gaben überreichen.



Herzlichen Glückwunsch, möchten wir auf diesem Wege Frau Reschreiter-Weiss zum 30 jährigen Firmenjubiläum mit ihrem Haarstudio Salon Petra übermitteln. In den letzten 30 Jahren schaffte es Frau Reschreiter-Weiss nicht nur sich als solider und herzlicher Friseurbetrieb im Ort zu etablieren, sondern wurde auch als Lehrlingsbetrieb ausgezeichnet. Bereits 1997 konnte sie sich durch ihre fachliche Kompetenz und Kreativität mit der Frisur „Cäsar 2000“ bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft der Friseure gegen die MitbewerberInnen durchsetzen und wurde zur Staatsmeisterin gekürt. Das jahrelange bestehen des Haarstudios war auch immer wieder geprägt von Benefizveranstaltungen, wie etwa den zahlreichen Benefizpunschständen oder dem Vollmondfest, bei denen der Erlös immer karitativen Zwecken, zum Beispiel dem Verein Schmetterlingskinder, zugutegekommen ist. Sowohl ihre fachliche, kreative als auch karitative Karriere fand durch die Teilnahme am UNICEF Wella Making Waves Projekt 2012 in Brasilien ihren Höhepunkt. Dort konnte sie mit ihrer Fachkompetenz und Kreativität sozial benachteiligten Jugendlichen aus Favelas mit dem Erlernen des Friseurhandwerk eine berufliche Perspektive für die Zukunft geben. Zu den Gratulanten an diesem Ehrentag zählten neben diversen KundInnen, FreundInnen, Familienmitgliedern auch Innungsmeisterin der FriseurInnen Erika Rainer und Vizebürgermeister Mag. Thomas Brindl.

Seniorenbund - Treue Mitglieder geehrt

Neben einem Jahresrückblick und Informationen über die unzähligen Serviceleistungen sowie dem umfangreichen Freizeitangebot (Ausflugsfahrten, Grillfest usw.) stand bei der Jahreshauptversammlung der Seniorenbund-Ortsgruppe auch die Ehrung von fünfzehn Mitgliedern für ihre langjährige Mitgliedschaft auf der Tagesordnung.

Bereits 35 Jahre hält Maria Eichinger dem Seniorenbund die Treue. Dank und Anerkennung wurde weiters Maria Hüttmayr, Johanna Wiesbauer und Ernst Feldbauer (30 Jahre); Margarete Gehmayr und Heinz Breiteneder (25 Jahre); Josefine Boschinger, Herma Hofer, Josefine Kinkel und Christina Kleemaier (20 Jahre) sowie Jutta Katzmayr, Christine Steinkogler, Ing. Josef Baur, Adolf Dohnalek und Bernd Princic (alle 15 Jahre) ausgesprochen.

In einem sehr besinnlichen Rahmen fand die anschließende „Weihnachts-

feier“ statt, die Pater Elija mit seinen Grußworten einleitete. Elisabeth Hradil und Marianne Wiesmair sorgten mit teils eigenen Gedichten für eine entsprechende Stimmung. Das Bläserduo Helmut Motz/Franz Waldl zeichnete für die entsprechende musikalische Um-

rahmung verantwortlich. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden.

Ein Dankeschön auch an Christine Steinz für die Schmückung des Christbaumes und der Gärtnerei Topf für den festlichen Blumenschmuck.

Die anwesenden Geehrten mit Bezirksobmann Franz Traunmüller (links) sowie Bürgermeister Christian Popp und Obmann Hartwig Scheidlberger (kniend).
Foto: Seniorenbund/Ingrid Deller





Pensionistenverband Stadl-Paura feiert den Fasching

Der Faschings-Tanznachmittag des Pensionistenverbandes Stadl-Paura am 7.2. war ein voller Erfolg. Zahlreiche maskeierte Gäste folgten der Einladung ins Pferdezentrum und erlebten ein paar unterhaltsame Stunden. Musiker Walter sorgte mit flotter Musik für ausgelassene Partystimmung. Es ging richtig die Post ab. Bei der Showeinlage gaben beliebte Schlagerstars ihre Hits zum Besten. Roland Kaiser mit Maite Kelly alias Eva Hofer und Nik P. alias Christian Bammingler haben den Saal zum Kochen gebracht. Beim Fliegerlied hielt es dann niemand mehr auf den Sitzen. Die Stimmung war ausgelassen und der Nachmittag verging wie im Flug. Unsere Tanznachmittage im Pferdezentrum finden immer am ersten Dienstag im Monat ab 14 Uhr statt. Die nächsten Termine sind 2.5.2023, 6.6.2023.



Waldvogelausstellung 2022

Der Waldvogelverein Stadl-Paura bedankt sich herzlich für die Unterstützung und den regen Besuch unserer Waldvogelausstellung. Wir blicken auf einen erfolgreichen und unterhaltsamen Tag zurück.

Es ist uns ein großes Anliegen, diesen Brauchtum von Maria Theresia weiterzugeben und die Tradition weiterleben zu lassen.

Der Waldvogelverein



Seniorenring Weihnachtsfeier

Bei der Weihnachtsfeier des „Seniorenringes Stadl-Paura/Lambach/Edt“ ehrten wir langjährige Mitglieder. Am längsten dabei ist der Gründer aus dem Jahr 2000, Kommerzialrat Herwig Schropp (85), der in seiner Rede die vergangenen zwei Jahrzehnte des Seniorenringes Revue passieren ließ. Ebenso sprach Herr Schropp auch die Probleme der Ruheständler an. Im Lambacher Stiftskeller haben wir uns das Menü munden lassen und einen unterhaltsamen Nachmittag verbracht.

Elfriede Waldhör, Seniorenring-Obfrau



ESV Stadl-Paura 19. Hauptversammlung mit Neuwahlen

Nachdem wieder drei Jahre vergangen sind, trafen sich die Mitglieder des Eisstockschießervereins Stadl-Paura, beim 7er Stall zur 19. Hauptversammlung. Seitens der Gemeindevertretung durften wir Vizebürgermeisterin Julia Hager begrüßen.

Obmann Franz Heidegger berichtete über die Aktivitäten der letzten Jahre. Wie bei fast allen Vereinen war auch unser Vereinsleben durch Corona fast zwei Jahre im Stillstand. Nichts desto trotz konnten etliche Turniere mit durchwegs guten Ergebnissen gespielt werden. Auch unsere Stadlinger Stocksport Turniertage 2022 waren gut besucht und sind auch für 2023 bereits voll ausgebucht.

Als Höhepunkt der Hauptversammlung stand die Neuwahl am Programm. Nachdem sich unser langjähriger Obmann Franz Heidegger nicht mehr der Wahl stellte, wurde mit Franz Pumberger ein motivierter Nachfolger gefunden. Franz ist bereits seit Jahrzehnten aktiver Stockschiütze beim ESV Stadl-Paura und eine fixe Stammkraft in unserer Einser-Mannschaft. Die weiteren Besetzungen blieben beinahe unverändert.



Unser neuer Vorstand vlnr.: Motz Walter, Ziegler Manfred, Rosenberger Manfred, Hirtler Christian (Schriftführer), Schnell Franz, Heidegger Franz, Ziegler Andreas, Hager Julia (Vizebürgermeisterin Stadtgemeinde Stadl Paura), Zanghellini Gerald (Kassier), Pumberger Franz (Obmann)

Wir bedanken uns herzlich bei Franz Heidegger für seine Arbeit und seine Leidenschaft, die er tagtäglich als Obmann, Kantineur, Mannschaftsführer und gute Seele in unseren Verein gesteckt hat. Dafür überreichte unser neuer Obmann Franz Pumberger eine kleine Aufmerksamkeit.



Schülertraining

In Zusammenarbeit mit der Mittelschule Stadl Paura findet im Zuge des Turnunterrichts ein Stocksporttraining in unserer Halle statt. Christian Hirtler vom ESV und Turnlehrer Stefan Falk vermitteln Schritt für Schritt das technische und taktische Werkzeug für die erfolgreiche Teilnahme bei der oberösterreichischen Schülermeisterschaft in Vöcklabruck.

1. Stadlinger Stadtmeisterschaft im Stöckln

Anstelle unseres beliebten Gaudi Turniers wird heuer erstmals in der zweiten Septemberwoche die 1. Stadlinger Stadtmeisterschaft ausgetragen. Eingeladen sind alle Bürger/innen der Stadtgemeinde Stadl-Paura sowie Stadlinger Vereine, Stammtische, Firmen, usw. Genauere Infos folgen in der nächsten Ausgabe der Stadlinger Post und auf unserer Facebook Seite www.facebook.com/esv4651.

Wir Stockschiützen sind auf der Suche nach Verstärkung.

Komm am Dienstag Nachmittag zum Pensionistentraining oder am Mittwoch Abend zum Mannschaftstraining zu uns in die Stockschiützhalle (neben den Tennisplätzen in der Friedhofstraße) und probiere unseren schönen Sport aus. Infos erhältst du bei allen Mitgliedern des ESV.

Jugend-Taxi

Die Stadtgemeinde Stadl-Paura nimmt an der JugendTaxi-App der 4youCard teil. Jugendliche zwischen 14 und 26 Jahren mit Hauptwohnsitz in Stadl-Paura können sich seit Februar 2023 in der Stadtgemeinde Stadl-Paura Jugendtaxi-Gutscheine abholen.

Die Vorgehensweise ist einfach:

1. Du brauchst eine gültige 4youCard – wenn du noch keine besitzt, bestell dir gleich eine!
2. Die 4youCard-App auf dein Smartphone herunterladen - erhältlich im App-, sowie GooglePlay-Store.
3. Deine 4youCard in deiner App aktivieren - damit die App mit deiner persönlichen 4youCard verknüpft ist. Digitale 4youCard jetzt aktivieren!
4. Du bezahlst deinen Selbstbehalt* im Stadtgemeindeamt Stadl-Paura ein.
5. Die Gutscheine werden in deine App eingespielt.

6. Du kontaktierst zum Nachhause kommen das Taxiunternehmen.
7. Bei Bezahlung wird der QR-Code des Taxis mithilfe der 4youCard-App gescannt.

Sobald deine Karte aktiviert ist und die Taxi-Gutscheine draufgeladen sind, kannst du deine Taxi-Gutscheine unter dem Menüpunkt „Mein Jugendtaxi“ aufrufen und täglich zwischen 20:00 Uhr und 06:00 Uhr einlösen! Weitere Informationen bekommst du im Stadtgemeindeamt Stadl-Paura bei Frau Vanessa Halouska (Tel.: 07245/28011-12) oder im Internet unter Land OÖ. JugendTaxi App. Bestell Link für die 4youCard: <https://www.jugendtaxi.at/4youcard/4youcard-infos/4youcard-bestellen/antrag>

*Beispiel: 50 € Selbstbehalt: gefördert mit 50 € von der Stadtgemeinde Stadl-Paura, 50 € vom Land OÖ = 150 €/Jahr

UNION STADL PAURA
**VOLLEYBALL-
HOBBYTURNIER**

SPIELMODUS: 4-ER RASENTURNIER
MIXED (MIND. 1 DAME ODER <16)

WANN & WO: 08.07.2023 UM 10:00 UHR,
AM BRÄUBERG 3, NMS STADL PAURA

ANMELDUNG: RACHBAUER CHRISTIAN, 0650 2305661
CHRISTIAN.RACHBAUER@GMX.AT
NENNSCHLUSS AM 05.07.2023!

FÜR SPEIS & TRANK IST BESTENS GESORGT :)

30€ Startgeld pro Team

Die Teilnahme am Turnier erfolgt ausschließlich auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine wie immer geartete Haftung für allfällige Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die sich im Zuge des Turniers ereignen können.



VERANSTALTUNGSKALENDER

April			
Stadtgemeinde Stadl-Paura	"Frühlingserwachen an der Traun" - Wildkräuterwanderung mit Silke Huemer	18.04.2023	Parkplatz unterhalb Paurakirche
Stadtbücherei Stadl-Paura	Erzähltheater (Kamishibai) Urmel schlüpft aus dem Ei	20.04.2023	Stadtbücherei
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Markttag	29.04.2023	Billa Parkplatz - Flachspinnereipark
Naturfreunde und Union Stadl-Paura	Maibaumaufstellen	30.04.2023	Fabrikstraße - Marktplatz
Mai			
Pensionistenverband Stadl-Paura	Tanznachmittag	02.05.2023	Pferdezentrum Stadl-Paura
Stadtbücherei Stadl-Paura	Hexe Lilli Vorlesestunde	04.05.2023	Stadtbücherei
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Kult kino "Das Leben des Brian"	05.05.2023	Flößersaal der Flößerkaterschule
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Tagg der Stadlinger 60+	06.05.2023	Pferdezentrum Stadl-Paura
Schiffverein Stadl-Paura	150 Jahre Schiffverein	06.05.2023	Schiffleutmuseum
Musikschule Stadl-Paura	Tanzperformance der Tanzklassen der LMS	12.05.2023	Flößersaal Stadl-Paura
MIVA	Internationaler Weltladentag im ChristophorusHaus mit bio-faire Frühstück	13.05.2023	ChristophorusHaus
Musikverein	Kirchenkonzert	14.05.2023	Paura Kirche
Musikschule Stadl-Paura	Jazz,Pop,Rock Konzert	24.05.2023	Musikschule Stadl-Paura
Stadtbücherei Stadl-Paura	Erzähltheater (Kamishibai) Die kleine Maus sucht einen Freund	25.05.2023	Stadtbücherei
ESV Stadl-Paura	Stadlinger Stocksport Gaudi Tunier	20.05.2023	Stocksporthalle
Römisch-Katholisch Pfarre Stadl-Paura	Erstkommunion	21.05.2023	Paura Kirche
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Markttag	27.05.2023	Billa Parkplatz - Flachspinnereipark
Juni			
Stadtbücherei Stadl-Paura	Der kleine Drache Kokosnuss Vorlesestunde	01.06.2023	Stadtbücherei
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Stadterhebungsfest - Festumzug	03.06.2023	unterhalb der Paura Kirche
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Paurakirtag	04.06.2023	unterhalb der Paura Kirche
Pensionistenverband Stadl-Paura	Tanznachmittag	06.06.2023	Pferdezentrum Stadl-Paura
Union Stadl-Paura	Wandertag	18.06.2023	im Ortsgebiet
Stadtbücherei Stadl-Paura	Erzähltheater (Kamishibai) Die Bienenkönigin	22.06.2023	Stadtbücherei
Musikschule Stadl-Paura	"Schlusskonzert Stadl-Paura"...mit Musik in den Sommer"	22.06.2023	Musikschule Stadl-Paura
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Markttag	24.06.2023	Billa Parkplatz - Flachspinnereipark
Schiffverein	Schifferfest	23.-24. 06.2023	beid den Salzadln
Juli			
Musikverein Stadl-Paura	OPEN-AIR Atriumkonzert (LMS Stadl-Paura)	01.07.2023	Atrium/ bei Schlechtwetter Flößersaal
ASVÖ	ASVÖ Kindercamp	31.-04. 07.2023	Pferdezentrum Stadl-Paura
ASVÖ	ASVÖ Familiensporttag	05.07.2023	Pferdezentrum Stadl-Paura
Union Stadl-Paura	Volleyball-Hobbymixturnier	08.07.2023	Sportanlage NMS Stadl-Paura
Blau-Weiß	Jubilärfest	07.-09. 07.2023	Blau-Weiß Platz
Blau-Weiß	Straßenschießen	22.07.2023	Blau-Weiß Platz
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Ferienprogramm	01.-31. 07.2023	im Ortsgebiet
Stadtgemeinde Stadl-Paura	Markttag	29.07.2023	Billa Parkplatz - Flachspinnereipark

ANGABEN OHNE GEWÄHR
TERMINÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Vorankündigung "FERIENAKTION 2023"

Dank der guten Zusammenarbeit mit unseren Stadlinger Vereinen/ Firmen/Institutionen kann die Stadtgemeinde Stadl-Paura auch heuer wieder ein umfangreiches Ferienprogramm anbieten.

Nach dem großen Zuspruch im Sommer 2022 sind die Beteiligten bereits jetzt am Ausarbeiten der verschiedensten Aktivitäten.

Vorweg möchte sich die Stadtgemeinde schon jetzt bei allen Vereinen/Firmen/Institutionen bedanken, die für das interessante und abwechslungsreiche Ferienprogramm verantwortlich sind.

Wir hoffen, dass wir Euch jetzt etwas neugierig gemacht haben und sich wieder viele Kinder an unseren Ferienaktionen beteiligen werden!



Aktuelles aus der Krabbelstube Am Bräuberg



Faschingsfest in der Krabbelstube

Nachdem wir unsere Gruppenräume und den Eingangsbereich mit bunten Kunstwerken dekoriert hatten, war es an der Zeit das Faschingsfest in der Krabbelstube zu feiern. Im Turnsaal fand eine Faschingsparty statt. Den Kindern wurden aufregende Bewegungserfahrungen geboten. Lustige Lieder und Tanzspiele lockerten den Vormittag auf. Zur Jause gab es leckere Faschingskrapfen.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die Spende ganz herzlich.



Warum das Spielen im Freien so wichtig ist



Regelmäßige Naturerfahrungen unterstützen Kinder in ihrer gesamten Entwicklung: Reifung der Sinne, auch des Gleichgewichtssinns, Bewegungssicherheit, Selbstvertrauen, soziale und kognitive Kompetenzen, Sprache, Fantasie als Teil unserer Intelligenz und umfassende Gesundheit.

Das Spielen in der Natur erhöht die Motivation, sich zu bewegen, und stärkt damit Aktivität, Körperkontrolle und Geschicklichkeit. Durch die gewonnene Sicherheit der Bewegung sinkt das Unfallrisiko. Kinder, die unebene Böden, Hindernisse und vielfältige Tasterfahrungen mit den Füßen erleben, trainieren Gleichgewicht und Koordination von Muskeln und Sinnen. Und sie lernen zu fallen. Das permanente Training verbessert Körperspannung und Haltung.

Jedes Kind findet geeignetes Material zum Erforschen, Spielen und Gestalten in der Natur. Im Naturspiel wird das Lernen durch vielseitige Bewegungen und Sinneserfahrungen optimal unterstützt.



Wir besuchen regelmäßig unseren Krabbelstubengarten und erleben so die verschiedenen Jahreszeiten hautnah. Die Kinder haben Freude am Blätter rechnen im Herbst, Schnee schaufeln und Teller rutschen im Winter, Frühblüher und Vögel beobachten im Frühling und am Wasser spielen und Sand matschen im Sommer.

Unsere Homepage:

Wir möchten dazu einladen unsere Homepage zu besuchen <https://kst-stadl-paura.jimdofree.com/>

Kindergarten Bräuberg



Naturbeobachtung -
Achtschnecken zu Gast
im Kindergarten



Fastenkalender - unser Weg zum Osterfest

Danke an die Stadtgemeinde für die leckeren Faschingskrapfen!



Frühling und Ostern im
Kindergarten



Osterküken und Eierstäbe

Aktuelles aus dem Pfarrcaritaskindergarten & Krabbelstube BAUORDENSTRAÙE

Personelles KRABELSTUBE

Seit Jänner 2023 unterstützt die pädagogische Assistentkraft HANNA AICHINGER unsere Gruppe 2 in der Pfarrcaritaskrabbelstube Bauordenstraße. Aufgrund eines Wechsels beim Personal konnten wir sie in unser Team aufnehmen. Nach mittlerweile 2 Monaten hat sie sich schon gut eingefunden und wir wünschen ihr weiterhin viel Freude bei der Arbeit mit den jüngsten Stadlinger/innen.



Personelles KINDERGARTEN

Aufgrund der Pensionierung von Michaela Weber konnten wir TANJA OBERMAYR als Assistentkraft im Kindergarten nachbesetzen. Sie begleitet ab sofort die Kinder in der Bienengruppe bei ihrem Alltag im Kindergarten.



Fasching im Kindergarten

Der 16. & 17.2.2023 stand ganz im Zeichen des Faschings. An diesen zwei Tagen ging es im Kindergarten kunterbunt zu.

Mit einer Pyjama-party in den entsprechenden Outfits und allem was dazu gehört (Schlafmützen, Schlafbrillen, Müsli, Frühstück, Turnen mit Bettlacken etc.) starteten wir am Donnerstag.

Am Freitag, dem freien Verkleidungstag, konnten die Kinder den ganzen Tag anhand verschiedenster Stationen viel Erleben. Die Höhepunkte an diesem Tag bildeten das 10-minütige Kino mit Popcorn und die Modenschau in den einzelnen Gruppenräumen.

Zur Jause gab es dann einen Zaubertrank und Faschingskräpfen. Hier ein großes Dankeschön an die Stadtgemeinde Stadl-Paura, die diese Spende jedes Jahr möglich macht.



Flößerkaterschule Stadl-Paura

1. Klasse: Buchstabentage

Was den Schulanfängern im vergangenen Schuljahr leider verwehrt geblieben ist, können die heurigen Erstklässler wieder richtig genießen: die Buchstabentage.



Die neue Flößerkaterschule bietet viel Platz für kreative Stationen, bei denen die Buchstaben mit allen Sinnen erlebt und erfahren werden können. Für zwischendurch haben die engagierten Lehrkräfte auch Bewegung eingeplant.



Man sieht: Alle sind mit großer Freude bei der Sache.

1. – 4. Klassen: Karate in der Schule

Jedes Jahr bietet der Karate Club Lambach ein Schnuppertraining an der VS Stadl-Paura an. Dabei lernen die Kinder erste Bewegungen zu koordinieren und im Wechselspiel mit einem Partner kontrolliert auszuführen.

Niemand darf dabei verletzt werden! Karatetrainer Andreas



Moser versteht es, die Kinder zu begeistern. Einige Kinder aus Stadl-Paura besuchen den Karate Club in Lambach. Wer weiß, vielleicht fährt ein Kind unserer Volksschule in ein paar Jahren zu österreichweiten Wettkämpfen.

Auf dem Weg dorthin wünschen wir allen jungen Karateka viel Erfolg!



Aktionen des Elternvereins der Flößerkaterschule Stadl-Paura

Nachdem der Verein im Sommer neu gegründet wurde, durfte das Team Anfang Dezember schon die erste große Aufgabe stemmen und übernahm im Rahmen der Schuleröffnung die Bewirtung der Gäste. Durch die Einnahmen, die dort dank der Unterstützung der Eltern und der Gemeinde möglich waren, konnten wir der Schule bei diversen Investitionen unter die



Übergabe der Trinkbecher an Fr. Dir. Werner

Arme greifen. Mit der Organisation von Trinkbechern können die Kinder jetzt auch auf den Marktplätzen ihren Durst stillen. Durch Anschaffung vieler neuer Bücher können die Kinder in der Bibliothek in seitenweise neue Welten eintauchen. Außerdem konnten wir die Spende eines Tablets von der Firma Linde Gas GmbH in die Wege leiten.

Als Bindeglied zwischen Kindern, Eltern und Schule sehen wir es als unsere Aufgabe, den Kindern den Schulalltag zu verschönern. Auch für die Ferien planen wir bereits die Teilnahme an der diesjährigen Ferienaktion, die durch die Gemeinde koordiniert wird.



große Freude über stapelweise spannende Bücher

Wir freuen uns über Kontaktaufnahme für aktive Mitarbeit unter ev.floesserkaterschule@gmail.com und über finanzielle Unterstützung (IBAN AT69 2031 7077 2514 6471).





Sie haben einen Schaden?

WIR SANIEREN IHN!

Wir beraten Sie gerne!
0664 45 60 262

SCHADENSANIERUNG
Egal ob Brand-, Sturm-, Wasser-, Einbruchschaden oder Schimmelsanierung, wir sind Ihr Sorgenpuffer und helfen schnell und zuverlässig. Von der Koordination der Sanierungsarbeiten, bis hin zur Abwicklung mit Ihrer Versicherung übernehmen wir die komplette Durchführung für Sie.

RENOVIERUNG
Sie wollen umbauen, renovieren oder modernisieren? Wir übernehmen für Sie die Planung und Durchführung von Wohnraum- und Badsanierungen sowie Bautrocknungen. Sie erhalten von uns eine Komplettlösung samt Abbruch-, Maler- und Bodenlegerarbeiten, Fliesenverlegung und Trockenbau.

Schadensanierung PUFFER GmbH | Gmundner Straße 23/1 | 4651 Stadl-Paura | 07245 22532 | office@schadensanierung-puffer.at

BRAND | STURM | WASSER | SCHIMMEL | LEINBRUCH | RENOVIERUNG | www.schadensanierung-puffer.at



RG Lambach

„Heimspiel“ für Lukas Hochholzer am RG Lambach

So lange ist es noch gar nicht her, dass der junge Schriftsteller aus Stadl-Paura im Stiftsgymnasium Lambach im Rahmen von Schulveranstaltungen verschiedenen Autoren bei Lesungen aufmerksam zugehört hat. Am 14. November wechselte er von den Zuschauerreihen auf die Bühne des Barocktheaters und war plötzlich derjenige, dem die Schülerinnen und Schüler der 4. – 8. Klassen gespannt lauschten.

Aber nun alles der Reihe nach: Lukas Hochholzer maturierte 2020 am Stiftsgymnasium; das Verfassen eigener Texte war für ihn schon immer mehr als nur ein Hobby. Nach einigen Talentproben beim Internationalen Kinder- und Jugendbuchwettbewerb der Stadtgemeinde Schwanenstadt "Auf Schmetterlings- und Schwanenflügeln" veröffentlichte er 2017 sein erstes Buch unter dem Titel „Der Untergang von Florenz“, dem bald zwei weitere Bände folgten. Der junge Autor verschrieb sich ganz dem Genre des Krimis bzw. Thrillers, denn auch sein nächstes Werk, "Der Stilllebenmörder", erschien im Jahr 2019, ist dort angesiedelt.

Im Mittelpunkt der Lesung in seiner ehemaligen Schule stand jedoch sein neuester Psychothriller mit dem Titel „Gestehe“. Lukas Hochholzer trug daraus besonders spannende Passagen vor, die das Publikum an Mordschauplätze, in einen Folterkeller und eine psychiatrische Anstalt führten. Im Anschluss blieb noch Zeit, um Fragen der interessierten Schülerinnen und Schüler zu beantworten, wobei der Mathematikstudent verriet, dass er bereits an einem neuen Buch mit dem Arbeitstitel „Der Kammerjäger“ schreibt. Vielleicht wird er ja auch dieses Werk am RG Lambach präsentieren.

Text und Foto: Mag. Ingrid Brandl



Endlich wieder „Bunter Abend“ am RG Lambach

Wenn zu abendlicher Stunde aus der Aula des Stiftsgymnasiums coole Songs, fröhliches Lachen und herzlicher Applaus tönen, kann dies nur eines bedeuten: Der „Bunte Abend“ findet – nach coronabedingter Pause – endlich wieder statt.

Unter der Regie von Mag. Julia Rupp Mayer bewiesen Schülerinnen und Schüler der drei ersten Klassen, die das Fach „Darstellendes Spiel“ besuchen, ihr schauspielerisches Talent. Vor vollem Haus boten sie mit großer Spielfreude und Textsicherheit viele verschiedene Sketches dar, die im wöchentlichen Unterricht einstudiert worden waren. Schülerinnen und Schüler der beiden zweiten Klassen hatten sich unter der Leitung von Mag. Sabine Trefflinger zu einem Chor formiert und gaben mitreißende Songs von „Mamma Mia“ bis „A Million Dreams“ zum Besten. Die Freude an der Musik sprang auf das Publikum über, das sich in der bis zum letzten Platz gefüllten Aula manchmal singend und klatschend beteiligen durfte.

Den letzten Schliff für ihre Darbietungen hatten sich die singenden und schauspielenden Erst- und ZweitklässlerInnen in einer probenintensiven Chor- und Theaternacht geholt.

Fazit: Ein höchst unterhaltsamer Abend in angenehmer Atmosphäre!

Ca. € 800 an freiwilligen Spenden gehen an die Erdbebenopfer in der Türkei und in Syrien.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden und an alle, die dem Spendenaufruf gefolgt sind!

Text und Fotos: Mag. Ingrid Brandl



Spiel & Spaß für die Kleinsten im SPIEGEL - Treffpunkt



BABYGRUPPE

ca. 7 Monate bis 1,5 Jahre

09:00 - 10:00 Uhr

8x freies Spielen und Entwickeln

40€ (Elternbildungsgutscheine des Landes können eingelöst werden!)



SPIELGRUPPE

ca. 1,5 Jahre bis Kindergarten

09:00 - 11.00

8x Sitzkreis, freies Spielen, gemeinsame Jause

50€ (Elternbildungsgutscheine des Landes können eingelöst werden!)

NEUES ANGEBOT

Spielzeit für Papa - Auszeit für Mama ;-)



PAPA-SAMSTAG

letzter Samstag im Monat

09:30-11:00

freies Spielen, Kaffee inklusive

Start: 25.03.2023

Spielen & Basteln für Kinder!



NACHMITTAGS-GRUPPE

Mittwoch, an geraden Wochen

15:00-16:30

freies Spielen, 1 Bastelangebot

Start: 22.03.2023

Es freut mich sehr, dass wir ab sofort Unterstützung im SPIELRAUM haben.

Cindy Möseneder übernimmt ab April eine zusätzliche Spielgruppe.

Vielen Dank für deine große Hilfe!



Wir suchen

- Babysitter:innen
- Leihomas
- Leihopas
- Mamas mit Lust auf Spiel-Gesellschaft

Informationen & Anmeldung:



Karin Wagner-Wagner

0699 12 12 02 82

spielraum-stadl@gmx.at

Schöne Zeit!
Karin

Taxi Bruckbacher

- Krankentransporte für alle Kassen (Reha, Dialyse, Therapie etc.)
- Rollstuhltaxis
- Shuttletransporte für Ihre Veranstaltung
- Taxis für bis zu 8 Personen

0699 / 123 28366





Schwimmkurs mit Hopsi Hopper in deiner Gemeinde Stadl-Paura!



Hopsi Hopper hilft den Kindern beim Schwimmenlernen – für einen lustigen, unfallfreien Sommer voller Badespaß!

Wasser wirkt auf Kinder magisch anziehend. Toll, aber nur, wenn sie auch gelernt haben, sich sicher im Wasser zu bewegen – Plantschen allein reicht dafür nicht aus! Die Schwimmkurse der ASKÖ OÖ helfen auch heuer den Kindern durch einen unfallfreien Sommer.

Die ASKÖ OÖ veranstaltet im Sommer in den Juliwochen 2023 Anfänger:innen- und Fortgeschrittenen-Schwimmkurse mit Hopsi Hopper für Kinder ab 4 Jahren (ohne Elternbegleitung) in der Gemeinde Stadl-Paura. Ziel ist es, die Kinder freudvoll an das Element Wasser heranzuführen und einen sicheren Umgang zu erlernen. Qualifizierte Schwimmtrainer:innen leiten die Kurse in Kleingruppen (zu max. 6 Kindern) und vermitteln die Grundtechniken des Schwimmens.

Die Hopsi Hopper Schwimmkurse finden im Freibad Lambach von 09:00 – 13:00 Uhr statt.

1. Kurs: Mo. 03. Juli bis Fr. 07. Juli 2023
2. Kurs: Mo. 10. Juli bis Fr. 14. Juli 2023

Ein Kurs besteht aus 5 Einheiten zu je 40 Minuten (Montag bis Freitag) und findet bei jedem Wetter statt (außer bei Gewitter).

Je nach Anzahl der Anmeldungen finden mehrere Gruppen nacheinander statt.

| Gruppe 1, 09:00 – 09:40 Uhr | Gruppe 2, 10:00 – 10:40 Uhr |
| Gruppe 3, 11:00 – 11:40 Uhr | Gruppe 4, 12:00 – 12:40 Uhr |

Die genaue Uhrzeit wird **spätestens eine Woche vor Kursstart** bekanntgegeben.

Anmeldung/Kosten

Die Anmeldung ist ab 15. Mai 2023 (9:00 Uhr) **ausschließlich online** unter www.fitness-kurse.at möglich.

Pro Kind wird ein Kursbeitrag von € 45,- eingehoben - (zuzüglich Eintritt ins Freibad). Die Gemeinde Stadl-Paura übernimmt den Restbetrag für teilnehmende Kinder aus der Gemeinde Stadl-Paura.



Foto: © ASKÖ OÖ

Hopsi Hopper stellt sicher, dass am Ende des Kurses auch bei euch alle Kinder gut schwimmen können!

Ansprechperson ASKÖ OÖ:
Thomas Kissler
ASKÖ Landesverband OÖ
Hölderlinstraße 26, A - 4040 Linz
Tel: +43-732-730-344
E-Mail: t.kissler@askoe-ooe.at



LMS Stadl-Paura

SPENDENÜBERGABE an ROT-KREUZ-MARKT

Die Querflötenklasse der Landesmusikschule mit Lehrerin Marina Stürzlinger organisierte vor Weihnachten 2 Konzerte mit Adventmusik im Sparmarkt Steinerkirchen und beim Billa in Stadl-Paura. Dabei wurden Spenden für den Rot-Kreuz-Markt Stadl-Paura gesammelt. Diese Aktion ergab einen Betrag von über 900 Euro, welcher von Marina Stürzlinger auf 1.000 Euro gerundet wurde. Bei einem Vortragsabend konnten nun Gutscheine der beiden Märkte an die Leiterin des Rot-Kreuz-Marktes Fr. Marschner übergeben werden. Gratulation zu dieser Aktion und ein Dankeschön an alle Beteiligten.



Projekt Kindertheater erfolgreich abgeschlossen

Am 4. März fanden 2 Kooperationsveranstaltungen mit dem Barocktheater Lambach statt. 26 Kinder und Jugendliche aus der Region im Alter von 9-14 Jahren nahmen daran teil. Unter Leitung der erfahrenen Theaterpädagogin Roswitha Friedl wurden seit dem Spätherbst 2 Stücke einstudiert. Die jüngeren Kinder spielten das Stück „Die verzauberten Prinzessinnen“, die Jugendlichen präsentierten einen Krimi „Die Verschwundene Taschenuhr“. Bei den vielbejubelten Aufführungen auf der Bühne des ältesten bespielten Klostertheaters in Österreich wirkten auch eine Tanzgruppe und ein Saxophon Quartett mit. Alle Beteiligten waren mit Feuereifer und großer Freude dabei. Rollenspiele beeinflussen nicht nur die Persönlichkeitsentwicklung positiv, sondern fördern auch Kreativität, Sozialverhalten, Fantasie und die kognitiven Fähigkeiten. Dieses besondere Projekt wurde vom OÖ. Landesmusikschulwerk in der Rubrik „Musikschule und andere Künste“ finanziell unterstützt.



Anmeldungen an der Landesmusikschule

Der Haupteinschreibetermin findet grundsätzlich jedes Jahr in den letzten beiden Märzwochen statt (also nach Erscheinen dieser Ausgabe). Eine Anmeldung ist aber ohnehin jederzeit möglich. Bei Interesse werden Sie gebeten, dies mittels Online-Formular auf unserer Website zu erledigen. Sodann erhalten Sie eine Bestätigung durch das System.

Eine Zuteilung zu Fächern kann jedoch nur nach Maßgabe von freien Plätzen erfolgen, zB. ist Klavier, Schlagwerk, Gitarre stark nachgefragt.

Somit kommt es bei diesen Fächern zu Wartezeiten. Eine zeitgerechte Anmeldung wird daher empfohlen. Die Planungen für das Schuljahr 2023/24 erfolgen ab 10. Juni.

Eine Anmeldung ist 1 Jahr gültig. Bereits angemeldete und noch nicht aufgenommene Schüler*innen brauchen nicht erneut angemeldet zu werden. Sollte das Interesse weiterhin aufrecht sein, genügt eine Information per Telefon, E-Mail oder persönlich, um weiterhin im Status „angemeldet“ zu bleiben. Nach Voranmeldung kann auch gerne in einem Instrumentalfach „geschnuppert“ werden.

Die Kosten für das Schulgeld ab Sept. 23 betragen € 237,14 pro Semester (30 Minuten Unterricht wöchentlich). Für 40 oder 50 Minuten erhöht sich das Schulgeld prozentuell. Für Familien gibt es Ermäßigungen.

Für Auskünfte stehen wir gerne persönlich zur Verfügung (07245 28147). Infos zum Schulbetrieb sind auch auf unserer Website: <https://stadl-paura.landesmusikschulen.at> zu finden.

Lesung mit Musik

Sa. 13. Mai 2023, 19.30 Uhr, Saal der LMS Stadl-Paura
Der Stadlinger Pianist und ehemalige Schauspieler am Barocktheater Lambach, Wieland Nordmeyer, wird Texte voll haarsträubender Situationskomik und schwarzem Humor vortragen. Zwischen den Texten gibt es Musik, gemeinsam mit dem Klarinettenisten und Musikschulkollegen Karl Auberhuber. Der Erlös kommt dem Montessori Sonnenhaus Lambach zugute.



Kartenreservierungen im Sekretariat der LMS
VvK € 16,- (AK € 18,-) Tel.: 07245 - 28147

Foto Nordm./Auerh.: Nordmeyer

Bevölkerungsbewegungen

Altersjubilare

80. Geburtstag
 Traude Moser
 Ursula Stöckl
 Margarethe Schernhuber
 Johann Hager
 Kurt Belazzi
 Christa Nigl
 Isabella Zöbl
 Helga Geiselprechtner
 Maria Hörmanseder
 Gertrude Hager
 Walter Lettner
 August Lehr

85. Geburtstag
 Adam Werner
 Gertrude Holzinger
 Josefine Djukitsch
 Frieda Sterner
 Eva Friedl
 Josef Mikschofsky
 Anneliese Neumitka

90. Geburtstag
 Sofie Pühringer
 Albert Radner
 Mathilde Kriegner

95. Geburtstag
 Katharina Bogner

Wir gratulieren!

Geburten

Noela Bajrami, Ella Rosa Stiefmüller, Selah Pascaru, Daniil Siniakov, Alba Smilnakova, Ibrahim Hammoudeh, Kosta Dulic, Leon Alfred Franz Fromhund, Hayle Nicole Krammel, Amelie Hannah Seidl

Wir begrüßen unsere neuen Gemeindebürger!

Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit (50 Jahre) feierten:
 Werner und Gertrude Parzer

Diamantene Hochzeit (60 Jahre) feierten:
 Albert und Erika Radner
 Richard und Hermine Giebauf

Wir gratulieren!

Sterbefälle

Otto Gugerbauer	im 74. Lebensjahr
Johanna Baumberger	im 84. Lebensjahr
Erika Schuster	im 94. Lebensjahr
Gertrud Ebner	im 91. Lebensjahr
Theresia Lehner	im 96. Lebensjahr
Leo Kriechbaum	im 91. Lebensjahr
Karl Schernberger	im 76. Lebensjahr
Herta Aloisia Woutschuk	im 87. Lebensjahr
Gertrude Zwickl	im 94. Lebensjahr
Karoline Scholl	im 103. Lebensjahr
Erna Eberl	im 81. Lebensjahr
Theodora Gemperle	im 67. Lebensjahr
Ronald Erwin Häuserer	im 62. Lebensjahr
Margarethe Maschler	im 76. Lebensjahr
Helmuth Woutschuk	im 88. Lebensjahr
Johann Weber	im 56. Lebensjahr
Walter Neuhofer	im 83. Lebensjahr
Helmut Peherstorfer	im 84. Lebensjahr

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen!

Dank

In lieber Erinnerung an unseren

Jürgen Fritz



Ein herzliches Dankeschön sagen wir allen, die ihm im Leben Achtung und Freundschaft schenkten, ihre Anteilnahme auf so liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Besonders möchten wir uns bei den Ärzten und beim Personal des AKH Wels, Station Onkologie, bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Familie Grünzweig.

Monika und Ewald

FAHRSCHULE ASCHAUER
 www.fahrschule-aschauer.at | mailto:office@fahrschule-aschauer.at
 Inh. Ing. R. Aschauer | 4850 Lambach, Marktplatz 11 | Tel. 072 45/32 759

Büro Lambach: Mo & Mi 17:00 - 19:00
Nonstop-Kurs: Mo & Mi 18:30 - 20:10
Schnellkurs-Termine auf Homepage
 www.fahrschule-aschauer.at

B-Ausbildungen
B-Vollausbildung: EUR 1.699,00
B7: (L17) EUR 1.643,00
B-Dual-Ausbildung: EUR 1.369,00
Wir freuen uns auf dein Kommen.


 Inh. Ing. R. Aschauer | Mo-Do 10-13 & 14-19 Uhr
 A-4600 Wels, Dr.-Gießl-Str. 34 | Fr 9-13 & 14-18 Uhr

Besuchen Sie uns auf Facebook: fahrschuleaschauer
 Instagram: fahrschule_aschauer



Dank

Ein herzliches Danke an alle, die sich in der Stunde des Abschieds von meinem lieben Gatten, unserem lieben Papa und Opa, Herrn



Hans Steiner Geschäftsmann i. R.

verbunden fühlten. Unser besonderer Dank gilt Fr. Dr. Przybilla, dem Palliativteam Wels und Fr. Hofstötter für die liebevolle Betreuung und für das Bemühen um unseren lieben Verstorbenen. Danken möchten wir auch Herrn Pfarrer P. Elija für die würdevolle Gestaltung des Begräbnisses.

Wir waren überwältigt von der großen Anteilnahme und den unzähligen Zeichen der Verbundenheit, den tröstenden Worten und von einem Händedruck, wenn Worte fehlten.

Danken möchten wir auch für die Spenden an das Palliativteam, die Kerzenspenden sowie für die Teilnahme am Gebet und der Beerdigung.

Die Trauerfamilie

Suche dringend eine Obstverkäufer(in)
 für meinen Obststand in Stadl-Paura (nähe Turmöltankstelle). Arbeitszeit: Mo-Fr von 9-14 und Samstag von 9-12 Uhr. Arbeitsbeginn ab ca. Mitte Mai.
Top Bezahlung.
 Weichselbaumer Ernst, Gunskirchen
 Tel. 0676/7459314

Stallhelfer gesucht!

Wir sind ein Familienbetrieb mit 40 Pferden und auf der Suche nach einer Aushilfe, welche uns nachmittags im Stall unterstützt.

HTC Hellmayr, 4651 Stadl-Paura
www.htc-hellmayr.at
 Telefon: 0664/4622968



Dickinger *** GASTHOF - HOTEL - RESTAURANT
 4654 BAD WIMSBACH-NEYDHAARTING
 Neudharting 15
 Telefon: 072 45 / 234 25-0, Fax: 234 25-4
 office@gasthof-dickinger.at
 www.gasthof-dickinger.at

Stellenangebot

Zur Verstärkung unseres Teams im GASTHOF DICKINGER

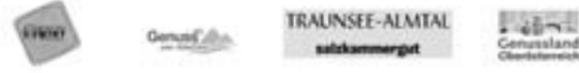
Wir stellen ein:
 Reinigungskraft für Küche, Restaurant und Zimmer
 Lehrling Koch/Köchin
 Lehrling Gastronomiefachmann/Frau
 Servicemitarbeiter/in
 Praktikant/in im Sommer 2023

Je nach Vereinbarung
 Teilzeit- oder Vollzeitbeschäftigung!

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per Mail an office@gasthof-dickinger.at.
 Bei Fragen können Sie uns telefonisch unter der Nummer 07245/23425 erreichen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 Ihr Hotel und Restaurant Dickinger

45 Jahre Gastlichkeit



Lerne das Pferdezentrum Stadl-Paura jetzt kennen!

Tauchen Sie ein in die Welt der Pferde ein und entdecken Sie die Vielfalt der historischen Anlage!

Ab dem 6. Mai 2023 gibt es wöchentlich am Samstag um 14 Uhr eine kostenlose Führung im Pferdezentrum Stadl-Paura. Das neue Angebot wurde mit dem Tourismusverband Traunsee-Almtal erstellt. Highlight ist die Besichtigung der Stallungen mit Pferden unterschiedlicher Rassen. Pferde waren nicht nur früher, sondern sind auch heute für unsere Gesellschaft unverzichtbar. Zwischen Mensch und Pferd verbirgt sich eine tiefe und emotionale Verbindung.

Bei der einstündigen Führung lernt man auch das 24 Hektar große Areal mit seinen einzigartigen historischen Bauwerken aus der k. & k.-Zeit sowie die 200 Jahre alte Geschichte kennen. Ab der Privatisierung zur Jahrtausendwende hat sich das Pferdezentrum Stadl-Paura zu einer modernen Veranstaltungsstätte sowie einem Lehr- und Ausbildungsbetrieb entwickelt.

Für BesucherInnen sind nicht nur Führungen, sondern auch die mehr als 100 Veranstaltungen pro Jahr an den Wochenenden kostenlos. Weiters ist ein gemütlicher Ausklang mit unserem gastronomischen Angebot in der Karl-Bauer-Halle sowie im Wirtshaus „7er Stall“ sehr zu empfehlen.

Das Österreichische Pferdezentrum Stadl-Paura versteht sich als einzigartiges Kompetenzzentrum für Pferdezucht, Pferdesport sowie Ausbildung von Pferd und Mensch. Das Pferdezentrum erfüllt dabei unverzichtbare gesellschaftliche Dienstleistungen in folgenden Bereichen:

Zucht. Die bundesländerübergreifende Selektion in der Zucht bei Fohlenchampionaten, Stutbuchaufnahmen, Hengstkörnungen sowie Material- und Leistungsprüfungen sichern die Zukunft und Vielfalt von gesunden und leistungsfähigen Pferden in Österreich.

Sport. Im Pferdezentrum Stadl-Paura werden internationale Turniere, erstklassige Kurse und Seminare für alle Disziplinen des Pferdesports veranstaltet. Es



Foto © Sandra Tögl

ist somit die einzige Anlage in Österreich, die diese Bandbreite im Pferdesport ermöglicht. Dadurch werden eine hochwertige Ausbildung und Trainingsmöglichkeiten insbesondere für die Jugend geboten. Der Großteil der Disziplinen ist ganzjährig durchführbar.

Bildung. BesucherInnen werden im Pferdezentrum Stadl-Paura der hohe Stellenwert des Pferdes in unserer Gesellschaft und die vielfältigen Einsatzbereiche in der Freizeit, Therapie etc. vermittelt. Die fachgerechte Ausbildung von Pferden geht Hand in Hand mit der Weiterbildung für ReiterInnen und FahrerInnen.

Kultur und Tourismus. Seit beinahe 200 Jahren ist das Pferdezentrum Stadl-Paura ein wesentlicher Kulturträger Österreichs. In dieser Zeit wandelte sich das Pferd vom Kriegs- und Arbeitstier zum Freizeit- und Sportpartner. Diese Entwicklung ist hier – in der Welt der Pferde – eindrucksvoll erlebbar.

Die Führungen sind für Einzelpersonen und Kleingruppen gedacht. Für große Gruppen (ab 15 Personen) bitten wir Sie um eine Anfrage an kundenservice@pferde-stadlpaura.at.

Das Pferdezentrum Stadl-Paura freut sich auf Ihren Besuch!

THEORIE & PRAXIS IN 6 DISZIPLINEN

Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Fahren, Working Equitation, Mounted Games

Wir ergreifen als Kompetenzzentrum die Chance und veranstalten ein umfangreiches Trainingslager in sechs verschiedenen Disziplinen. Hauptaugenmerk wird nicht nur auf das Training gelegt, sondern auch auf die Workshops rund ums Pferd. Egal ob Einsteiger, Amateur oder Profi – es ist für jeden etwas dabei!

Warum machen wir das?

Aufgrund der vielen Veranstaltungen, Leistungsprüfungen und dem parallellaufenden Ausbildungsbetrieb ist es leider nicht mehr so einfach auf der Anlage des Pferdezenters Stadl-Paura trainieren zu können. Wir möchten den TeilnehmerInnen nicht nur die Möglichkeit geben auf unseren Plätzen zu trainieren, sondern auch jene, die sich für eine Sparte interessieren und sie immer schon einmal ausprobieren wollten, diese kennenzulernen. Zusätzlich möchten wir den Nachwuchs bei ihrem Einstieg in das Turniergeschehen helfen und ihnen den Ablauf näherbringen.

Welches Angebot bieten wir?

Wir möchten ein Trainingslager von 27.-28.05.2023 in insgesamt sechs verschiedenen Disziplinen veranstalten! Dressur – Springen – Vielseitigkeit – Fahren – Mounted Games – Working Equitation. Für die Praxis laden wir kompetente TrainerInnen ein und die Workshops werden von geschultem Fachpersonal betreut.

Trainingsturnier Vielseitigkeit:

Beim Trainingslager wird die Sparte Vielseitigkeit von den beiden Trainern Obstl. Ferdinand Croy und Christian Steiner betreut. Der Kurs dauert zwei Tage (Samstag und Sonntag) und am Montag, dem 29.5.2023 könnt ihr das Gelernte umsetzen und bei einem speziellen Trainingsturnier teilnehmen. Das kleine Vielseitigkeitsturnier findet ohne Bewertung aber mit Feedback vom Richter statt.

Turniereinstieg:

Neben unserem Einsteiger-Programm „Talents of Tomorrow“ möchten wir an diesem Trainingswochenende auch dem Nachwuchs den Ablauf und Einstieg in das Turniergehen erleichtern. Ein Turniertag kann für viele sehr stressig sein: Steigt mein Pferd in den Hänger? Wo muss ich parken? Was brauche ich alles? Wo muss ich hin? Wie läuft das ab? Viele dieser Fragen können wir euch schon im Vorhinein beantworten und mit Checklisten und vielen Infos Sicherheit für den Turniertag geben. Beim Trainingslager könnt ihr diese Situation austesten und einen „Turniertag“ durchspielen.

Disziplinen kennenlernen:

Ihr wolltet euch schon immer einmal über eine bestimmte Sparte informieren bzw. euch anschauen? Dann seid ihr an diesem Wochenende genau richtig!

Geplante Workshops:

- Mentaltraining im Reitsport
- Bewegungseinheit - Übungen für einen besseren Sitz
- Koreanische Medizin - Akupunkturpunkte selber lernen & anwenden
- Pferdewaage und umfassende Futterberatung
- Der richtige Sattel für mein Pferd
- Rechtliche Fragen im Reitsport

Startschuss Fixboxenanlage und Absage CCI3*

Im Frühjahr 2023 startet der lang ersehnte Baubeginn für die Fixboxenanlage am Aichetfeld. Formale Hindernisse sind geklärt und die Baubewilligung ist erteilt – jetzt steht den 100 Fixboxen nichts mehr im Wege. Eine schlechte Nachricht verbirgt jedoch dieses Vorhaben –

die Premiere des internationalen Vielseitigkeitsturniers muss aufgrund des Spartenstichs auf 2024 verschoben werden und wird heuer nur national ausgetragen.

Schon lange angekündigt war die Fixboxenanlage im Pferdezentrum Stadl-Paura. Leider gestaltete sich die Organisation, die Bewilligungen und die generelle Abwicklung – natürlich auch coronabedingt - schwieriger als gedacht und so verschob sich der Baustart. Die Preissteigerungen, welche sich zuletzt enorm entwickelten, hatten natürlich auch keine positive Auswirkung auf das Projekt. Anstatt das Vorhaben auf Eis zu legen, versuchte man das Projekt Schritt für Schritt weiterzubringen. Im Dezember 2022 erhielt man dann die erfreuliche Nachricht – dem Baubeginn steht nichts mehr im Wege. Diese Kundmachung kurbelte jedoch die nächsten Spekulationen an, denn der laufende Betrieb und die Veranstaltungen am Wochenende sollten nicht eingeschränkt werden. Nach langem Überlegen entschied man sich, das internationale Vielseitigkeitsturnier doch nur auf nationaler Ebene auszutragen. Die Vorfreude wäre groß gewesen, ein sechstes internationales Turnier auszutragen, jedoch hätte man die Länge der Geländestrecke nicht nach internationalen Standard vorbereiten können. Der Entschluss wurde also gefasst und das CCI3* hat 2024 seine Premiere.

Foto © Bauserv



		
<p>Studio Stadl-Paura Ralf Neumitka 4651 Stadl-Paura, Miva-Gasse 3 Tel.: 07245/32573 email: ralf@neumitka.at</p>		<p>Willkommen im Weltladen Stadl-Paura Montag bis Donnerstag 9:00 bis 12:00 Uhr Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr 15:00 bis 18:00 Uhr Tel.: 07245/28636-10 https://chh.miva.at Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</p>

Making our world more productive

Linde Gas GmbH setzt ein Zeichen für Freiwilligenarbeit der MitarbeiterInnen:

Bei Linde Gas GmbH wurde zwischen der Geschäftsleitung und dem Betriebsrat eine Betriebsvereinbarung abgeschlossen; diese regelt die Arbeits-Freistellung von MitarbeiterInnen, um im Einsatzfall bei der freiwilligen Feuerwehr Dienst leisten zu können, ohne dafür Urlaub oder Zeitausgleich nehmen zu müssen.

Als verantwortungsbewusstes Unternehmen leistet Linde so einen Beitrag, dass die Sicherheit in den Gemeinden erhöht wird. Die freiwillige Feuerwehr leistet hierbei einen unverzichtbaren Dienst und stellt sich täglich den Herausforderungen, die mit diesem wichtigen Aufgabenbereich verbunden sind. Linde zeigt somit deutlich die Anerkennung und Wertschätzung von Freiwilligenarbeit und unterstützt diese.

„Wir möchten uns an dieser Stelle bei der freiwilligen Feuerwehr für die wertvolle Arbeit und deren Einsatz bedanken. Wir sind stolz darauf, dass viele unserer MitarbeiterInnen Mitglieder bei dieser Institution sind. Wir hoffen, dass auch andere Un-

ternehmen unserem Beispiel folgen werden“, so Andreas X. Müller, Geschäftsführer Linde Gas Österreich.

Seit über 100 Jahren produziert und verkauft Linde weltweit unter anderem Luftgase wie Sauerstoff, Stickstoff und Argon. Diese Industriegase werden in eigenen Luftzerlegungsanlagen, wie zB am Gelände der voestalpine in Linz, hergestellt und von Kunden in Industrie, Gewerbe, Medizin, Lebensmittel, Umweltschutz sowie Forschung und Entwicklung genutzt. Vor allem Wasserstoff, der auch in Linz produziert

wird, steht für einen Bestandteil der Linde DNA. Linde deckt in diesem Bereich die gesamte Wertschöpfungskette von der Herstellung, Verarbeitung, Speicherung bis hin den zu unterschiedlichsten Anwendungen ab.

Linde Gas Österreich ist ein traditionsreiches Unternehmen, das bereits im Jahr 1914 als Wasserstoff- und Sauerstoffwerk gegründet wurde. Rund 320 engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschafteten in Österreich im Jahr 2022 einen Umsatz von 242,45 Mio Euro.



Donauschwaben - Die Geschichte endet nicht mit uns!

Das Wissen über die eigenen geschichtlichen Wurzeln ist für jede Familie, jeden Ort sowie jedes Land von größter Wichtigkeit. Daher wollen wir unsere Aktivitäten und Angebote etwas näher vorstellen.

Gerade im Zentralraum Oberösterreich, aber auch im Innviertel und Richtung Salzkammergut haben sich nach Flucht und Vertreibung viele deutschsprachige Heimatvertriebene angesiedelt. Die Erlebnisgeneration ist nach und nach dabei, uns zu verlassen und daher müssen wir unsere ereignisreiche Geschichte nachhaltig in unserer neuen Heimat Oberösterreich verankern. In Wels

und Marchtrenk haben wir Räumlichkeiten für donauschwäbische Literatur, Gegenstände und Fotos samt Namen der Abgebildeten. Mit einer Mitgliedschaft um 15,- Euro jährlich erhält man auch unser hochwertiges Informationsmagazin „Mitteilungen“ mit viel Wissenswertem und aktuellen Informationen. Es soll nichts mehr verloren gehen und daher unser Aufruf und Appell an die Kinder und Enkel unserer Donauschwäbinnen und Donauschwaben sich bei uns zu melden und unsere Angebote zu nutzen. Hauptinformationen erhält man bei uns über vorhandene Ortschroniken zum Ahnenforschen, über zahlreiche

geschichtliche Erläuterungen, über einzigartige Rezepte sowie über die Lieferungen von Banater Würsten. Wir versorgen Sie gerne mit näheren Details zu unserer Arbeit und unseren Events. Anfragen bitte an Landesobmann Bürgermeister Paul Mahr per E-Mail (p.mahr@marchtrenk.gv.at) oder unsere Vereinsanschrift Landsmannschaft der Donauschwaben in OÖ, Maria-Theresia-Straße 33, 4600 Wels.

Wir danken den Bürgermeistern der Gemeinden/Städte für die kostenlose Verlautbarung unserer Information in ihren Gemeindezeitungen zur Stärkung des geschichtlichen Interesses ihrer Bewohner.

MIVA-Jahresbilanz 2022



Das Hilfswerk MIVA blickt auf ein positives Jahr zurück. Dank der Unterstützung der vielen Spenderinnen und Spender konnte im Jahr 2022 erneut Großartiges in aller Welt bewirkt werden. Mehr als 300 AntragstellerInnen konnte im Vorjahr eine positive Antwort auf ihr Transportmittelanliegen gegeben werden. In Summe waren es 2.590 Fahrzeugeinheiten mit einer Gesamtleistung von rund 5,4 Millionen Euro – von Fahrrädern, Ambulanz- und Geländefahrzeugen, Schulbussen, Rollstühlen und Dreirädern bis hin zu Maultieren – welche den Ärmsten in unserer Welt zugutekamen.

In den Fokus gerückt wurde im Vorjahr bei den Spendenaktionen – der Fahrradaktion im Mai und der Christophorusaktion im Juli – das Thema Bildung. Diese ist der Grundstein um der Armutsspirale zu entkommen. Schwerwiegenden Problemen, wie zum Beispiel ausbeuterischer Kinderarbeit oder Analphabetismus, kann nur durch Zugang zu einer guten Ausbildung in jungen Jahren entgegengewirkt werden. Eine Hürde ist oft die weite Entfernung zur Bildungseinrichtung. Zu Fuß ist diese nicht, oder nur sehr schwer zu bewältigen. Ein MIVA-Transportmittel schafft Abhilfe, ermöglicht den Kindern den Schulbesuch und wirkt sich positiv auf die Zukunft der jungen Menschen aus. Neben den Bildungsprojekten konnten auch zahlreiche andere Projekte im medizinischen, pastoralen und sozialen Bereich abgewickelt werden.

Ein Transportmittel für möglichst viele Menschen
So unterschiedlich die Transportmittel und ihre Ansuchen auch sind, eines haben alle MIVA-Projekte gemeinsam: sie kommen nicht nur einem, sondern möglichst vielen Menschen zu Gute. Dass all diese Ansuchen positiv beantwortet werden konnten, ist allen voran auf das Wohlwollen der treuen SpenderInnen aus ganz Österreich und darüber hinaus zurückzuführen. „Die MIVA sagt im Namen der vielen ProjektpartnerInnen in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa ein herzliches Danke für jeden gegebenen Euro. Gemeinsam, mit vereinten Kräften, konnte 2022 wieder viel Positives in unserer ‚Einen Welt‘ bewirkt werden und dem MIVA-Solidaritätsgedanken ‚Mobilität ist teilbar‘ wurde wiederum eine ganz besondere Bedeutung zuteil“, so Christine Parzer, Geschäftsführerin der MIVA.



Hilfe für die Ärmsten von ganz besonderer Wichtigkeit
Das Ziel der MIVA ist es, Menschen in den ärmsten Regionen der Welt mit Mobilität zu unterstützen. Mobilität ist vielfältig: Sie sichert Existenzen, ermöglicht Bildung, schenkt den Menschen Hoffnung, hilft Distanzen zu überwinden und rettet im Notfall Leben. Auch im Jahr 2023 ist diese Hilfe für die Ärmsten von besonderer Wichtigkeit. Weitere Infos zur MIVA, der detaillierten Jahresbilanz sowie den Spendenmöglichkeiten unter www.miva.at.

Schule mal anders - ferne Länder im Fokus

„Wie würde unser Leben aussehen, wären wir in der Demokratischen Republik Kongo, mitten in Zentralafrika, geboren?“, diese Frage stellten sich die Schüler:innen der Mittelschule Stadl-Paura im Rahmen ihres Kongo-Projektes im Unterricht. Emilie Tavernier-Popp vom Hilfswerk MIVA gab Einblicke, wie das Leben von Kindern im globalen Süden aussieht.

„Wir hätten durchschnittlich fünf Geschwister, ein Schulbesuch wäre keine Selbstverständlichkeit und das nächste Krankenhaus mit hoher Wahrscheinlichkeit mehrere hunderte Kilometer entfernt. Viele der dortigen Familien müssen mit weniger als einem Euro pro Tag auskommen, und das, obwohl die Demokratische Republik Kongo mit ihren 84 Millionen Einwohnern eigentlich ein sehr reiches Land ist, was die Bodenschätze und Rohstoffe betrifft. Von diesem Reichtum sieht die lokale Bevölkerung aber leider nichts, denn die politische Lage im Land ist sehr instabil. Es kommt immer wieder zu Bürgerkriegen, Hunger und Armut stehen an der Tagesordnung. Eines von zehn Kindern erlebt seinen fünften Geburtstag nicht“, erzählt die Projektmanagerin für Afrika und Haiti. Besonders staunten die Mittelschüler:innen über die Länge des Schulweges in Afrika. „Durchschnittlich 10 bis 20 Kilometer sind keine Seltenheit – und das ohne öffentliche Verkehrsmittel“, weiß Tavernier-Popp. Für viele Kinder in den ärmsten Regionen der Erde ist Bildung der Grundstein, um der Armutsspirale zu entkommen. Ein Problem jedoch, die fehlende Mobilität, um die weit entfernten Schulen zu besuchen. Genau dafür setzt sich das



Hilfswerk MIVA mit Sitz in Stadl-Paura ein. „Ein MIVA-Transportmittel, wie beispielsweise ein Fahrrad, schenkt den Kindern eine Zukunft“, so die Projektmanagerin, die täglich mit Partnern in aller Welt in Kontakt ist.

MIVA-FahrradAktion im Mai 2023: Pedale für die Landwirtschaft

Was braucht man, um landwirtschaftliche Produkte frisch auf den Markt zu bringen? Was braucht man außerdem, um sich auf diversen Märkten einen Überblick über die Preise zu verschaffen? Und was braucht man, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Landwirtschaft zur Weiterbildung in die Dörfer zu bringen?

Ein PKW wäre gut. Ein Geländewagen in Pickup-Ausführung wäre vermutlich noch besser, und auch ein kleiner LKW wäre zu überlegen. Eine Bauerngenossenschaft in der Demokratischen Republik Kongo hat die MIVA stattdessen um fünf Fahrräder gebeten. Die katholische Diözese Kikwit liegt in der

südwestlichen Provinz Kilu, östlich der Hauptstadt Kinshasa. 37 landwirtschaftliche Kooperationen sind dort aktiv. Sie alle sollen jeweils fünf MIVA-Fahrräder erhalten. Zwischen 10 und 45 Kilometer sind bei den diversen Fahrten jeweils zurückzulegen. Ein Fahrrad kostet etwa 135 Euro. Sie kommen insgesamt etwa 5000 Menschen zugute.

Auch in der Diözese Matadi westlich von Kinshasa werden Fahrräder benötigt, damit die Bauern ihre Produkte auf den Markt bringen können. 125 Fahrräder werden in Matadi benötigt. Für 125 Euro bekommt man dort schon ein robustes MIVA-Rad. Fahrräder sind billig in Wartung und Betrieb. Sie können in jedem Dorf repariert werden. Und sie leisten auch als Lastfahrzeuge hervorragende Dienste.

Termine:
Samstag, 13. Mai 2023: Anlässlich des internationalen Weltladentages wird im ChristophorusHaus ein bio-faires Frühstück angeboten. Ab 9 Uhr freut sich das Weltladen-Team auf zahlreiche BesucherInnen!

Dienstag Ruhetag



4651 Stadl Paura - Schiffslände 10
07245-20180 Rufen Sie an - Bestellung/Selbstabholung
 Mittwoch - Samstag: 10 bis 14 Uhr und 16 bis 23 Uhr
 Sonntag: 10 bis 21 Uhr - Feiertag: 10.30 bis 22 Uhr - Montag: 10 bis 14 Uhr und 16 bis 23 Uhr

PIZZA PASTA KEBAP

KAROSSERIE
LACK
KFZ-TECHNIK
GLAS
ERSATZMOBIL
ABSCHLEPPDIENST

LACK & KAROSSERIE KOMPETENZ ZENTRUM

Meisterbetrieb für alle KFZ-Marken



Qualität, die Sie bewegt. Diesen Anspruch leben wir täglich und er ist für unsere Kunden spürbar. Als Meisterbetrieb für alle KFZ-Marken bieten wir ein umfassendes Kompetenzzentrum mit Schwerpunkt Lack und Karosserie. Rasche und kompetente Hilfe im Schadensfall umfasst Abschleppdienst, Ersatzmobil, Reparatur und Versicherungsabwicklung aus einer Hand.



QUALITÄT
DIE SIE BEWEGT

Bad Wimsbach | 07245 / 25230 www.kfz-mueller.at St. Konrad | 07615 / 8315

BLEI-, BILDER-, BAU- Glaserie Tuchecker

Kapellenweg 5 4651 STADL-PAURA
0650 / 88 52 204

IMPRESSUM

Offenlegung (§ 25 Mediengesetz):
 Medieninhaber ist die Stadtgemeinde Stadl-Paura, Marktplatz 1, vertreten durch ihre gesetzlichen Organe
Erklärung über die grundlegende Richtung des periodischen Mediums:
 Mitteilungsblatt für die Bevölkerung der Gemeinde
Herausgeber und Alleineigentümer (100%):
 Stadtgemeinde Stadl-Paura, 4651 Stadl-Paura, Marktplatz 1
Redaktion: Sabine Osternacher, Tel. 07245/28011-32, e-mail: s.osternacher@stahl-paura.at
Gestaltung, Produktion: Hochleitner KG, 4651 Stadl-Paura



*Persönliche & individuelle
Beratung*



Online
Termin buchen
möglich!

juwelier-krabath.at

17. Juwelier
KRABATH
 4600 Wels | Bahnhofstraße 22
www.juwelier-krabath.at | 07242 46839



WIR SUCHEN...

- > Grundstücke ab 1.000 m²
- > Sanierungsbedürftige Gebäude

Gerne auch im Tausch von Grundstück gegen Wohnraum

ARCHIONIC

Architektur | Immobilien





PLANUNG & PROJEKTMANAGEMENT FÜR IHREN WOHNTRAUM

- > Neubau
- > Sanierung
- > Bauherrenmodell

STEYR | 07252 70001 | IMMO@ARCHIONIC.AT | WWW.ARCHIONIC.AT



HOL DIR

DEIN

JUGENDKONTO

MIT GRATIS JBL WAVE 100 TWS HEADPHONES & RAIFFEISEN MOBIL SMARTPHONE TARIF.